

Öffentliche Bekanntmachung GEMEINDERATSSITZUNG

Die Bevölkerung des Kleinen Wiesentals wird hiermit zur **öffentlichen Gemeinderatssitzung** am **Mittwoch, 21. Oktober 2026 um 19:30 Uhr** in das **Rathaus in Tegernau** herzlich eingeladen

vorläufige Tagesordnung:

1. Bürgerfragerunde
2. Vollzug des Betriebsplan im Forstwirtschaftsjahr 2025
3. Vollzug des Forsthaushaltsjahres 2026
4. BuB Forstlicher Betriebsplan 2027
5. Bauanträge
6. Mitteilungen der Verwaltung
7. Spenden
8. Bekanntgabe nichtöffentlicher Beschlüsse
9. Verschiedenes

Die endgültige Tagesordnung wird an den Anschlagtafeln ortsüblich bekannt gegeben.

Im Anschluss findet eine nicht öffentliche Sitzung statt.

Stefan Niefenthaler
-Bürgermeister-

REDAKTIONSSCHLUSS

für das nächste Mitteilungsblatt
**Mittwoch, 21. Oktober 2026,
12.00 Uhr**



Jetzt Ruck geben: Zu zweit zur Herbst-Blutspende und Happy Socks sichern

**Der DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg – Hessen lädt ein:
Vom 28. September bis 27. November gemeinsam Blut spenden, Leben retten und
als Dankeschön exklusive Happy Socks im DRK-Design mit nach Hause nehmen.**

Manchmal braucht es nur den richtigen Anstoß. Der DRK-Blutspendedienst liefert ihn mit der Aktion „Du+1“: Wer vom 28. September bis 27. November 2026 eine Person erstmals zur Blutspende mitbringt oder direkt zusammen zum ersten Mal Blut spenden kommt, erhält exklusive Happy Socks im Blutspende-Design – bunt, limitiert und nur in diesem Aktionszeitraum erhältlich. Ob Freund, Kollegin oder Nachbar: Wer noch nie Blut gespendet hat, findet jetzt den perfekten Moment für die erste gute Tat. Denn mit einer einzigen Spende können bis zu drei Leben gerettet werden. Allein in Hessen und Baden-Württemberg werden täglich etwa 3.000 Blutkonserven benötigt. Jede Spende zählt.

**Deutsches Rotes Kreuz +
DRK-Blutspendedienst
Baden-Württemberg | Hessen
gemeinnützige GmbH**



Leben retten hat Style und ist einfacher als viele denken:

Die eigentliche Blutentnahme dauert nur 10 bis 15 Minuten, der gesamte Ablauf inklusive Gesundheitscheck, Arztgespräch und Ruhepause etwa eine Stunde. Spenden darf jede gesunde Person ab 18 Jahren mit einem Körpergewicht von mehr als 50 kg. Zusätzliches Plus: Jede*r Spender*in erhält vor Ort einen kostenlosen kleinen Gesundheitscheck – inklusive Blutdruck, Puls und Eisenwert. Die Aktion gilt auf allen mobilen Blutspendeterminen in Baden-Württemberg und Hessen sowie in den DRK-Blutspendeeinstituten in Mannheim, Ulm, Frankfurt und Kassel. Jetzt Termin buchen und den ersten Schritt machen – am besten gleich zu zweit.

Dass Blut spenden jedem gut steht, bestätigt auch Nora Löhlein, Pressesprecherin beim DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen: „Manchmal braucht es einen kleinen Ruck: Wir wissen, dass viele Menschen hin und wieder überlegen, ob sie Blut spenden sollen – und die Entscheidung dann aber doch noch mal vertagen. Genau für diese Menschen ist unsere Happy Socks-Aktion gemacht: ein konkreter Anlass, ein Freund oder eine Freundin an der Seite und ein stylisches Dankeschön obendrauf. Es gibt keinen besseren Moment als jetzt, um mit einer guten Tat zu starten.“

Weitere Informationen rund um das Thema Blutspende unter www.blutspende.de oder telefonisch kostenfrei unter **0800 11 949 11**.

NÄCHSTER TERMIN in 79669 ZELL IM WIESENTAL
Mittwoch, dem 28.10.2026
von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr
Stadthalle, Scheffelstraße 8

Jetzt Termin buchen: www.blutspende.de/termine

Wichtige Rufnummern

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Allgemeinmediziner in der Gemeinde:

**Hausarztzentrum Schliengen,
Zweigpraxis Wies+Tegernau 07635 - 23 32**

Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst!

An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundenfreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

Allgemeiner Bereitschaftsdienst

Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst (allgemein-, kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie auch online über das „Patienten-Navi“ unter www.116117.de <<http://www.116117.de>>

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der **unter der Rufnummer 112 zu erreichen ist.**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0761/120 120 00

Öffnungszeiten und Anschriften der Bereitschaftspraxen:

- **Allgemeine Bereitschaftspraxis Lörrach**
Spitalstr. 25, 79539 Lörrach
Mo., Di., Do. 18 – 21 Uhr
Mi., Fr. 16 – 21 Uhr
Sa., So. und Feiertag 8 – 21 Uhr
- **Kinder Bereitschaftspraxis Lörrach**
Feldbergstraße 15, 79539 Lörrach
Sa., So. und Feiertag 10 bis 15 Uhr
- **Allgemeine Bereitschaftspraxis Müllheim**
Heliosweg 1, 79379 Müllheim
Sa., So. und Feiertag 10 bis 18 Uhr

Nur zu diesen Zeiten können Patienten unangemeldet die Sprechstunde aufsuchen, dazwischen und nachts muss die Rettungsleitstelle (112) angerufen werden.

Werktags bleiben weiterhin die jeweiligen Hausärzte für ihre Patienten zuständig.

WEITERE NOTRUFE (VORWAHLFREI):

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Krankentransport	19 222

STROMNETZE - STÖRUNGSNUMMER:

Kraftwerk Köhlgartenwiese GmbH

zuständig für Elbschwand, Raich,
Sallneck, Tegernau und Wies:
07629 - 811

ED Netze

zuständig für Bürchau, Neuenweg und Wieslet:
07623 - 92 1826

FRITZ-BERGER-STIFTUNG - PFLEGESTÜTZPUNKT & IPUNKT

Der Pflegestützpunkt berät kostenlos und neutral über Unterstützungsangebote rund um die Pflege, bei Fragen zur Pflegeversicherung, Entlastung von pflegenden Angehörigen, zu Hilfsmitteln, zur Wohnungsanpassung, sowie zu vorsorgenden Verfügungen.

Brombacher Straße 4, 79539 Lörrach

Telefon: +49 7621 410-5033

Telefax: +49 7621 410-99919

Internet: <http://www.loerrach-landkreis.de>

Email: info@pflegestuetzpunkt-loerrach.de

Öffnungszeiten: montags bis mittwochs von 8.30 bis 13 Uhr, donnerstags von 15 bis 18 Uhr, freitags von 8.30 bis 13 Uhr sowie außerhalb der Öffnungszeiten nach vorheriger telefonischer Vereinbarung.

BERATUNGSSTELLE WOHNEN&TECHNIK

Die Wohnberatung unterstützt Menschen mit Pflegebedürftigkeit, Schwerbehinderung oder präventivem Interesse dabei, sich auf ein langes selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden vorzubereiten. Dieses Angebot ist für alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Lörrach kostenfrei und wird finanziert von der Fritz-Berger-Stiftung.

Chesterplatz 9, 79539 Lörrach

Telefon: +49 7621 410-5065

Email: wohnberatung@fritz-berger-stiftung.de

Erreichbarkeit: Montag 14–17 Uhr,

Dienstag 9–12 Uhr, Donnerstag 15–18 Uhr

AMBULANTE HOSPIZBEGLEITUNG

Der Ambulante Hospizdienst Schopfheim & Wiesental richtet sein Angebot der Beratung und Begleitung an Menschen mit lebensverkürzender Erkrankung und an Hochbetagte in Schopfheim und dem ganzen Wiesental (unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Religion). Anfragen können vom Betroffenen selbst oder in dessen Auftrag z.B. auch von Angehörigen, Ärzten oder Pflegekräften an den Hospizdienst gerichtet werden. Das Angebot ist kostenfrei. Die ehrenamtlichen Hospizbegleiter*innen besuchen zu Hause, im Krankenhaus oder auch in Wohnangeboten für Senioren und in Pflegeheimen.

Kontaktdaten:

Ambulanter Hospizdienst Schopfheim & Wiesental

Diakonisches Werk im Landkreis Lörrach,

Hauptstraße 94, 79650 Schopfheim,

Telefon: 07622 6975 9650 (AB), Email:

hospizdienst.schopfheim@diakonie.ekiba.de

Koordination: Sofie Harscher, Kerstin Wunderle

Erreichbarkeit: Montag bis Freitag 9:00 Uhr bis 14:00 Uhr und nach Vereinbarung.

ZAHNMEDIZINISCHE PATIENTENBERATUNG:

**Gebührenfreie Zahnarzt-Hotline der
Zahnärzteschaft Baden-Württemberg**

Zähne gut – alles gut? Was, wenn Sie Fragen zur Zahn- und Mundgesundheit haben? Planen Sie kurzzeitig eine Behandlung? Möchten Sie sich vergewissern, ob es eine alternative Behandlungsmöglichkeit gibt? Loch im Zahn – was nun? Welche moderne, zahnfarbenen Füllungen gibt es? Wie können Zahnfleischentzündungen behandelt werden? Diese und viele Fragen rund um die Zahn- und Mundgesundheit mehr beantworten die Beratungszahnärzte unter der für die Anrufer gebührenfreien. **Telefonnr.: 0800 / 47 47 800.** Dies kostenlose Hotline 0800 / 47 47 800 ist immer **mittwochs von 15 bis 18 h** erreichbar. Bis auf die Ferienzeiten, da pausieren auch die Experten. Wer bei der Hotline anruft, erhält kompetente Informationen zu seinen Fragen und praktischen Rat.

CARITASVERBAND FÜR DEN LANDKREIS LÖRRACH E.V.

Sozialberatung, Schuldnerberatung, Schwangerenberatung, Familienpflege, Hilfen für psychisch kranke Menschen, offene Jugendarbeit, Beratung und unterstützende Dienste für demente Menschen und Angehörige, Tel.: 07621 9275 0, Fax: 07621 9275 17, E-Mail: info@caritas-loerrach.de, www.caritas-loerrach.de

FRAUENBERATUNGSSTELLE LÖRRACH

Beratung für Frauen und Mädchen ab dem 14. Lebensjahr bei sexualisierter, körperlicher und psychischer Gewalt, bei Ess-Störungen und in Trennungs- und Krisensituationen. Beratung von Bezugspersonen und Fachkräften. Tel. 07621-87105, E-Mail: info@frauenberatung-loerrach.de
HILFTELEFON - Gewalt gegen Frauen
08000 116 016, www.hilfetelefon.de

KINDER- UND JUGENDTELEFON „NUMMER GEGEN KUMMER“

116 111 Mo-Sa 14–20 Uhr kostenlos und anonym

PSYCHOLOGISCHE BERATUNGSSTELLE

für Ehe-, Familien- und Lebensfragen

in Lörrach und Schopfheim, Tel. 07621/3087,

www.efl-loerrach.de, beratung@efl-loerrach.de

NOT- UND SONNTAGSDIENST DER APOTHEKEN

(www.aponet.de oder kostenfrei vom Festnetz unter der Rufnummer 0800 00 22 8 33 oder von allen Mobilnetzen (Kosten max. 69 ct/Min) unter der Rufnummer 22 8 33)

Samstag, 17. Oktober 2026

Häfnet-Apotheke, Lörracher Str. 2, Steinen

Sonntag, 18. Oktober 2026

Rosen-Apotheke, Oberrheinplatz 2, Rheinfelden
Stadt-Apotheke, Hauptstr. 15,
Staufen im Breisgau

Samstag, 24. Oktober 2026

Agathen-Apotheke Fahrna, Blasistr. 25,
Schopfheim

Sonntag, 25. Oktober 2026

Bahnhof-Apotheke, Turmstr. 41, 79539 Lörrach
Werder-Apotheke, Werderstr. 57, Müllheim

**Die Notdienste sind jeweils für die Uhrzeit ab
8:30 Uhr bis am darauffolgenden Tag 8:30 Uhr!**

TIERÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

16. Oktober 18 Uhr bis 19. Oktober 8 Uhr
J. Heinrich, Im Käppele 28, 79400 Kandern,
Tel. 07626/973644 (**Großtiere**)

23. Oktober 18 Uhr bis 26. Oktober 8 Uhr
K. Jost, Koppengasse 19 A, 79589 Binzen,
Tel. 0152/51625783 (**Großtiere**)

Kleintiernotdienst: 076211542807

www.tiernotdienst.de/kreis-loerrach/shifts

Pferdenotdienst: Tel.: 032213222154

www.tiernotdienst.de/loerrach-pferde/shifts

Nutztiernotdienst: 032213222043

<https://www.tiernotdienst.de/loerrach-nutztiere>

Die Seniorenbeauftragte informiert

Newsletter – E-Mail-Post

Interessieren Sie sich für die Aktivitäten in unserem Projekt? Wenn Sie möchten erhalten Sie regelmäßig unsere E-Mail-Post mit aktuellen Informationen, was sich bei uns im Projekt tut, welche Aktionen laufen, welche Dienste wir anbieten und wo und wie man sich einbringen kann. Melden Sie sich gerne, dann nehmen wir Sie in den Verteiler auf!



Beratung
Begegnung und Kommunikation
Hilfe und Unterstützung

in Kooperation
mit der Evangelischen Kirchengemeinde an der Kleinen Wiese

Seniorenbüro im Rathaus
Melanie Mühlhäuser

Tegernauer Ortsstraße 9
79692 Kleines Wiesental

Telefon: 07629 / 91 10 14
Mobil: 0176 / 55 04 3637
Mail: muehlhaeuser@gdekw.de

Spendenkonto:
Sparkasse Wiesental, IBAN DE41 6835 1557 0003 0950 72, Stichwort: Seniorenbüro

Es gibt wieder Mittagstisch!

genießen – schwätze – lachen – zusammen sein

Gemeinsam zum Mittagessen zusammenkommen – was gibt es Schöneres?

Mittwoch, 21. Oktober 26
12.30 Uhr

Restaurant Löwen Zell

Tagessuppe, Rouladen
mit Kartoffelstock und Rotkraut,
16,00 €

Mittwoch, 4. November 26
12.30 Uhr

Gasthaus Hirschen Holl

Linsengemüse
mit Wienerle und Spätzle
15,50 €

Donnerstag, 19. November 26
12.30 Uhr

**Förderverein
Leben & Bleiben im Tal**

Dorfgemeinschaftshaus Wies
Grünkohl mit Pinkel bzw. Burewürste
und Salzkartoffeln,
Überraschungsnachtisch
15,00 €

Aufgrund der begrenzten Plätze ist eine Anmeldung für die Mittagstische erforderlich

ZusammenSein – weil niemand den Weg allein gehen muss

Austausch, Impulse und Gemeinschaft für Angehörige von demenzerkrankten Menschen

Das Leben und der Alltag mit demenzerkrankten Menschen ist nicht nur für Betroffene, sondern auch für Angehörige und das gesamte Umfeld eine große Herausforderung. Es geht darum, den betroffenen Menschen zu verstehen, sich einzufühlen und ihn kompetent zu betreuen, ohne dabei selbst zu Schaden zu kommen.

Eine Demenzerkrankung verändert den Alltag, die Beziehungen und Lebensperspektiven der ganzen Familie. Um dies gut zu bewältigen, braucht es neben dem Willen und der Bereitschaft auch Freiräume, um selbst wieder zu Atem zu kommen.

Der Austausch mit Menschen in einer ähnlichen Situation kann hierbei helfen. Sich hier wieder zu finden, und auf dasselbe Erleben zu stoßen, wirkt entlastend und befreiend. Man ist nicht alleine, spürt im Gegenüber Verständnis für die Sorgen, Nöte und Ängste, ohne sich groß erklären zu müssen.

Es ist eine geschützte und dennoch offene Gruppe, die man ohne Anmeldung besuchen und auch wieder verlassen kann.

Die Gespräche werden moderiert von Nicole Brutschin und Melanie Mühlhäuser.

**Mittwoch, 28. Oktober 2026
19.00 bis max. 21.00 Uhr
im Dorfgemeinschaftshaus Bürrchau**

Wir freuen uns auf Sie.
Fragen und Auskünfte im Seniorenbüro



IMPRESSUM:

Herausgeber: Gemeinde Kleines Wiesental, Tegernauer Ortsstraße 9,
79692 Kleines Wiesental, Telefon 07629 9110-0, Fax 07629 9110-99
E-Mail: info@gdekw.de Internet: www.kleines-wiesental.eu

Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Bürgermeister Stefan Niefenthaler o.s.V.i.A.

Verantwortlich für den Anzeigenteil/ Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG
Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 07771 9317-11, Fax 07771 9317-40,
E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de

Einfühlsame Kommunikation – nicht nur mit Menschen mit Demenz

Wie gelingt Kommunikation, wenn Worte allein nicht ausreichen?

Kommunikation ist weit mehr als das gesprochene Wort. Tonfall, Mimik, Gestik und unsere innere Haltung entscheiden oft darüber, ob sich ein Mensch verstanden, sicher und ernst genommen fühlt.

Besonders im Umgang mit Menschen mit Demenz stoßen gewohnte Kommunikationsmuster manchmal an ihre Grenzen. Ausagen rufen unerwartete Reaktionen hervor oder werden nicht verstanden. Unsicherheit und Spannungen entstehen aus vermeintlich harmlosen Äußerungen.

Ein einfühlsamer und wertschätzender Umgang setzt genau hier an: Er nimmt die Bedürfnisse und Gefühle des Gegenübers ernst und schafft Raum für Verständnis und Sicherheit.

In unserem Vortrag erfahren Sie,

- **Wie kann ein Weg zu gelingender Kommunikation sein?**

Wie wirken Worte, Stimme, Körpersprache und unsere eigene Haltung?

- **Wo liegen typische Fallstricke?**

Warum entstehen Missverständnisse und weshalb führen gut gemeinte Aussagen manchmal trotzdem zu Konflikten?

- **Welche Lösungswege gibt es?**

Wie können wir schwierigen Gesprächssituationen ruhiger, verständnisvoller und wertschätzender begegnen?

- **Was bedeutet Validation und wie kann sie helfen?**

Validation ist eine einfühlsame Kommunikationshaltung, bei der die Gefühle und die subjektive Wahrnehmung eines Menschen ernst genommen und anerkannt werden. Es geht darum, sich auf seine Erlebniswelt einzulassen und zu verstehen, **welches Gefühl oder Bedürfnis hinter einer Aussage oder einem Verhalten steht.**

Die Grundidee der Validation reicht weit über den Umgang mit Demenz hinaus: Auch im Berufsleben, in der Familie oder im täglichen Miteinander hilft es, nicht nur auf Worte zu reagieren, sondern den Menschen dahinter wahrzunehmen.

Anhand typischer Situationen wird gezeigt, wie durch Zuhören, wertschätzendes Reagieren und das Aufgreifen von Gefühlen mehr Sicherheit und Verbindung entstehen können. Wer so kommuniziert, schafft Nähe und Vertrauen. Gerade Menschen mit Demenz können dadurch mehr Sicherheit und Orientierung erleben.

Der Vortrag vermittelt verständliche Grundlagen und gibt praktische Impulse für einen bewussteren Umgang miteinander – **im Kontakt mit Menschen mit Demenz, aber auch weit darüber hinaus.**

Donnerstag, 22. Oktober 2026

Beginn: 18.30 Uhr

**Gemeindeverwaltung Kleines Wiesental
Tegernauer Ortstraße 9**

Wir freuen uns auf Sie.

Fragen und Auskünfte im Seniorenbüro

Gemeinsam unterwegs: FriedWald Rümplingen

FriedWald – schon einmal davon gehört?

Was genau ist ein FriedWald?

Wie sieht eine Bestattung im Wald aus?

Und welche Möglichkeiten gibt es?



Bei einem gemeinsamen Ausflug in den **FriedWald Rümplingen** können Sie diesen besonderen Ort kennenlernen und mehr darüber erfahren.

Wir laden Sie herzlich in den FriedWald Rümplingen ein.

Bei einer Führung mit dem FriedWald-Förster Herrn Markus Vater erhalten Sie interessante Einblicke in den FriedWald und erfahren mehr über diese besondere Form der Bestattung. Sie lernen den Wald, seine verschiedenen Bäume und die Möglichkeiten der Naturbestattung kennen und haben dabei natürlich auch Gelegenheit, Fragen zu stellen.

Gemeinsam können wir den schönen Wald auf der Wittlinger Höhe erkunden, die Natur genießen und ins Gespräch kommen. Ein informativer und zugleich schöner Ausflug, bei dem auch persönliche Gedanken und Eindrücke ihren Platz haben.

Wir freuen uns auf einen interessanten Nachmittag.

Die Anreise erfolgt in Fahrgemeinschaften.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen oder anbieten können, melden Sie sich gerne bei uns. Wir übernehmen die Koordination..

Dienstag, der 20. Oktober 2026, 14.00 Uhr Parkplatz Wittlinger Höhe, Rümplingen

Die Plätze sind begrenzt, Anmeldung im Seniorenbüro.

Urlaub ohne Koffer – ein erholsamer Kräuternachmittag auf dem Birkenhof

Bei strahlendem Sonnenschein fand am Dienstag, 22. September 2026, der „Urlaub ohne Koffer – Kräuternachmittag“ auf dem Birkenhof in den Belchenhöfen statt. Neun Teilnehmende – Seniorinnen, Angehörige und Betreuerinnen aus dem gesamten Landkreis waren der Einladung gefolgt und verbrachten einen besonderen und erholsamen Nachmittag in wunderschöner Umgebung.

Unter der Leitung von Brigitte Böhni stand der Nachmittag ganz im Zeichen der heimischen Kräuter. Bei Kaffee und Keksen gab es zunächst Gelegenheit zum Kennenlernen und für nette Gespräche. Anschließend konnten die Teilnehmenden beim Kräuter-Memory ihre Nasen und ihr Wissen über verschiedene Kräuter unter Beweis stellen.

Ein kleiner Spaziergang über den Hof und die Umgebung bot Gelegenheit, die herrliche Aussicht zu genießen. Bei bestem Wetter reichte der Blick weit über die Landschaft. Dazu lag der Duft der Kräuter in der warmen Luft – ein kleines Stück Urlaub, ganz ohne Koffer und lange Anreise.

In der anschließenden Kräuter-Werkstatt lernten die Teilnehmenden ver-

schiedene heimische Kräuter und ihre Wirkungen näher kennen. Gemeinsam wurde Kräuterquark hergestellt und ein wohltuendes Fuß-Badesalz gemischt. Dabei wurde nicht nur viel Interessantes vermittelt, sondern auch gemeinsam ausprobiert, gelacht und sich ausgetauscht.

So wurde der Nachmittag zu einer gelungenen kleinen Auszeit vom Alltag. Die schöne Umgebung, das sonnige Wetter, die Düfte der Kräuter und die angenehme Gemeinschaft machten den „Urlaub ohne Koffer“ zu einem besonderen Erlebnis.

Ein herzliches Dankeschön gilt Brigitte Böhni für die liebevolle Gestaltung und Begleitung des Nachmittags sowie allen, die zum Gelingen dieser schönen Veranstaltung beigetragen haben.

Der Kräuternachmittag hat gezeigt: Manchmal braucht es gar keine weite Reise, um Urlaubsgefühle zu erleben – ein schöner Ort, gute Gesellschaft und ein wenig Zeit zum Genießen können schon genügen.



Mitteilungen für die Ortsteile

Telefonnummern der Gemeinde Kleines Wiesental

Zentrale	Tina Schmidt	07629 / 9110-0
Fax		/ 9110-99
Bürgermeister	Stefan Niefenthaler	/ 9110-10
Hauptamt/ Bauamt	Claudia Brachlow	/ 9110-20
	Annette Grether	/ 9110-23
Einwohnermeldeamt	Marita Schmidt	/ 9110-21
	Stefanie Bauer	/ 9110-22
Rechnungsamt	Christine Dreher	/ 9110-60
	Tanja Kirchner	/ 9110-61
	Samanta Dreher	/ 9110-62
	Anna Grether	/ 9110-63
Steueramt/Grundbucheinsichtsstelle/ Friedhofsverwaltung	Elke Kiefer	/ 9110-42
Personal-/Ordnungsamt/ Tourismus	Daniela Dürr	/ 9110-24
Seniorenbeauftragte	Melanie Mühlhäuser	/ 9110-14
Energiemanager	Michael Degen	/ 9110-41
Werkhof		07629/9128754
Öffnungszeiten:	Mo. Mi. Do. Fr.	8.00 - 12.00
	Di.	14.00 - 18.00

E-mail: info@gdek.w.de, www.kleines-wiesental.eu

Mitteilungen aus Elbenschwand

Gemeinderat: Simon Schmidt
privat 07629 912078
Handy 01733214860

Schulhaus-Betreuung Langensee Vermietung und Terminabsprache
Cindy Georg, T. 07629/912727 ab 17 Uhr
oder Email: cindygeorg@yahoo.de
Hinweis: Bitte jede Veranstaltung min. 1 Woche vorher anmelden.

Buckhütte Elbenschwand Reservierungen und Betreuung
Hüttenwart Rainer Brutschin
Email: r.brutschin@web.de
Mobil 0173 66 34 229 (Whatsapp)
Festnetz 07629 908447
Hinweis: eine Nutzung, jeglicher Art (auch Übernachtungen), muss angemeldet werden!

Mitteilungen aus Neuenweg

Ortsvorsteherin: Constanze Schmies
Bürgerstunde: nach vorheriger Vereinbarung
Privat 07673 6193864
E-mail ccschmies@gmail.com

Belegung und Buchung der öffentlichen Räume:
Die Reservierungen des **Florian-Saals** und **der Räume im alten Rathaus** sind rechtzeitig mit **Elvira Dießlin** abzusprechen bzw. anzumelden (Tel. 07673/1720 abends).

Ansprechpartner (Hallenwart) für den **Weideschuppen** ist **Constanze Schmies**
Tel. 07673 6193864

Frauenstammtisch
Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat, jeweils ab 19.30 Uhr, findet der Frauenstammtisch im Rathaus in Neuenweg statt.

Interessierte Frauen sind dazu herzlich eingeladen. Ansprechpartnerin: Elvira Dießlin

Mitteilungen aus Raich

Ortsvorsteher: Markus Schlageter
Ried 14 A
Sprechstunde: 2. und 4. Montag im Monat von 19.00 - 20.00 Uhr (Rathaus)
Handy 0162 7216001

Feuerwehrraich Ried Vermietung und Terminabsprache
Hildegard Meyer, Tel. 07629 1354

Umweltecke

Aktuelle Öffnungszeiten der Kreismülldeponie

Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16.45 Uhr
Samstag, 14-tägig in den ungeraden Kalenderwochen von 8 bis 12 Uhr.

Zu beachten: Einlasszeiten:
08:00 - 11:45 und 13:00 - 16:30 Uhr

Bitte beachten Sie: der Einlass ist nur bis 15 Minuten vor Schließung (also 11:45 bzw. 16:30 Uhr) möglich!

Kostenpflichtige Annahme von Hausmüll, Sperrmüll, Gewerbemüll und Baustellenabfälle. Mindestgebühr: 10,- € (Barzahlung). Grünabfälle sind bis zu einer Anliefermenge von 2 qm gebührenfrei.

Fragen zur Anlieferung beantwortet das Servicecenter der Abfallwirtschaft unter der Servicenummer 07621 / 410 - 1999 oder per E-Mail: abfallwirtschaft@loerrach-landkreis.de.

Recyclinghöfe

Schönau	Schönenbuchen 4-6
Schopfheim	Lusring 10
Steinen	Bahnhofstraße
Zell	Riedicherstraße 17

Weitere Recyclinghöfe sowie die **jeweils aktuellen Öffnungszeiten** finden Sie auf der Homepage der Abfallwirtschaft Lörrach <http://www.abfall-loerrach-landkreis.de> oder in der **Abfall-App**.

Mitteilungen der Ortsteile

Mitteilungen aus Bürrchau

Ortsvorsteher: Tobias Roser
Sprechstunde: nach vorheriger Vereinbarung
Handy 0173 7161002
E-mail ov_buerchau@outlook.de

Gemeindehaus
Unser Gemeindehaus hat eine eigene Homepage!
Einfach mal vorbeischaun:
www.gemeindehaus-buerchau.de

Betreuung, Vermietung + Terminabsprache
Christel Schwald, Tel. 07629-662

Silberberghütte
Nutzung vorab anmelden bei Manfred Leonhardt, Tel. 0173-6662021

Kulturhaus Kleines Wiesental
Vermietung und Terminabsprache
 Ortsvorsteher Markus Schlageter

Rathaus 07629 229
 E-mail ov_wies@outlook.de

11. Rieder Doppel-Lesung



Foto: Elfi Neubauer-Theis

Foto: Karl-Heinz Kuball

Elfi Neubauer-Theis Walle Sayer

Dienstag, 20. Oktober 26, 19:00
 Kulturhaus Ried 5
 79692 Kleines Wiesental

Eintritt frei! Für einen Imbiss wird gesorgt.



Die Lesereihe wird mit veranstaltet und unterstützt vom
 "Förderkreis deutscher Schriftsteller in Baden-Württemberg"

Mitteilungen aus Sallneck

Ortsvorsteher: Dirk Achilles
Eichholzer Str. 2
Sprechstunde: immer Dienstag
 18.30 bis 19.30 Uhr.
 (Rathaus)

Gerne biete ich auch einzelne Termine zu
 einer anderen Uhrzeit an, bitte aber freund-
 lich um telefonische Vereinbarung.
 Handy 0178 6120897

Mitteilungen aus Tegernau

Ortsvorsteher: Dieter Kiefer
Moosmattweg 14
Sprechstunde: Donnerstag von 19.30 -
 20.30 Uhr (Rathaus)
 und nach Vereinbarung
 Rathaus 07629 911070
 (neue Nummer)
 privat 07629 1638
 Handy 0173 6702207

Mitteilungen aus Wies

Ortsvorsteher: Christian Vollmer
Sprechstunde: Dienstag von 18.30 -
 19.30 Uhr (Rathaus)

Dorfgemeinschaftshaus Wies

Terminabsprache: Ortsvorsteher
 Christian Vollmer
 Betreuung: Fam. Degen/Mühlhäuser
 Tel. 9088431

Öffnungszeiten des

Dorfladens „Kleines Wiesental“
 Tel. 07629 912041
 Mo. bis Sa. 08.00 - 12.30 Uhr
Mo. + Fr. 16.00 - 19.00 Uhr

Öffnungszeiten Blütenzauber Wies

Dekoscheune (Selbstbedienung)
 täglich 8 - 18 Uhr

Blumenwerkstatt
 Dienstag - Samstag 10-12 Uhr

- * Schnittblumen und Pflanzen
- * Hochzeits- und Trauerfloristik
- * Deko- und Geschenkartikel

Telefon: 07629 1789590
 www.bluetenzauber-wies.de

Mitteilungen aus Wieslet

Ortsvorsteher Heinz Eichin
Sprechstunde Dienstag von 19.00 -
 20.00 Uhr im Büro
 Dorfgemeinschaftshaus
 Handy 0173 3283834
 Privat 07622 62244
 E-mail heinz.eichin@web.de

Dorfgemeinschaftshaus Wieslet

Vermietung und Terminabsprache:
 OV Heinz Eichin
 Betreuung: Bernd Asal 0171 8744470

Aus den Schulen

„Mit Honigbrot und Stachel“

**Bildung: Tegernauer Grundschüler erle-
 ben zwei Vormittage rund um das Thema
 „Bienen“**

Der Stich einer Honigbiene kann sehr
 schmerzhaft sein und würden diese kleinen
 Flug-Insekten uns nicht auch so viel Gutes
 tun, würden wir ihnen möglichst nie zu na-
 hkommen.

An einem Donnerstag-Vormittag Ende Sep-
 tember erzählen die Grundschüler*innen
 der Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental
 jedoch fast schon begeistert von ihren eigen-
 en Erfahrungen mit einem Bienenstich.
 Bienen-Experte Christian Brendlin, der
 selbst eine kleine Imkerei betreibt, ist nicht
 zum ersten Mal Gast und Kooperationspart-
 ner an der Naturparkschule in Tegernau. An
 zwei Vormittagen dürfen die Schüler*innen
 aller Klassen am Bienenprojekt teilnehmen.

„Wer ist eigentlich der größte Feind der Bie-
 nen?“ will Christian Brendlin von den Kin-
 dern wissen.

Eifrig recken die Grundschüler die Finger
 und probieren es mit „Bären“, „Hornissen“,
 „Wespen“ und „Vögeln“.

Nur Max, der in die zweite Klasse geht, weiß
 die richtige Antwort: „Wir Menschen sind
 die größten Feinde, weil wir den Lebens-
 raum der Bienen zerstören und es immer
 weniger Blumen und Blüten gibt!“

„Stimmt genau - und das „Weniger“ an Le-
 bensraum, Blüten und Bienen könnte uns
 Menschen zum Verhängnis werden, wenn
 diese kleinen schwarz-gelben Bestäuber all
 unserer Nahrungspflanzen ihre Arbeit nicht
 mehr tun können!“ erklärt der Experte den
 Kindern.

Und auch auf Honig, Blütenpollen und Bie-
 nenwachs müssten wir verzichten, wenn es
 keine Imker wie Christian Brendlin gäbe.

„Milchhüsli Wies eG“

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Liebe Genossenschaftsmitglieder,

ich darf Sie hiermit zur ordentlichen
 Generalversammlung der Verbrauch-
 ergenossenschaft „Milchhüsli Wies eG“
**am Dienstag, den 17. November
 2026 um 19.30 Uhr** im Dorfgemein-
 schaftshaus in Wies (kleiner Saal im
 OG) recht herzlich einladen.

- TOP 1 Begrüßung**
- TOP 2 Totenehrung**
- TOP 3 Bericht über die Tätigkeit
des Aufsichtsrates durch
dessen Vorsitzenden**
- TOP 4 Bekanntgabe des Jah-
resabschlusses 2025 mit
Genehmigung und Be-
schlußfassung über das
Jahresergebnis**
- TOP 5 Beschlußfassung zur Erstel-
lung des Jahresabschlusses
2026**
- TOP 6 Berichte der Vorstände**
- TOP 7 Entlastung von Vorstand
und Aufsichtsrat**
- TOP 8 Wahlen**
- TOP 9 Sonstiges**

Mit freundlichen Grüßen

Vollmer 1.Vorsitzender des
 Aufsichtsrates

Die Kinder erleben mit dem Experten eine Reise durch die Zeit mit den Bienen. Sie erfahren, dass es vor vielen Millionen von Jahren bereits Ur-Bienen gab, die sich noch von Insekten ernährten. Diesen Vorfahren unserer heutigen Honigbiene dienten hohle Bäume als Bienenstock.

„Im Mittelalter waren Bienenprodukte wie Honig und Wachs sehr wertvoll und den Adligen vorbehalten, die noch keinen Zucker und elektrisches Licht kannten,“ erklärt Brendlin den aufmerksam zuhörenden Schüler*innen.

Heute sind diese Produkte glücklicherweise für alle nutzbar, was ihren Wert keinesfalls mindert. Honig und Pollen sind sehr gesunde Nahrungsmittel. Echte Bienenwachskerzen brennen länger und sind – im Gegensatz zu Paraffinkerzen – aus natürlichen Rohstoffen. Außerdem verbreiten sie im Raum einen wunderbaren Duft, der immer ein bisschen an die Adventszeit erinnert.

Daher dürfen die Kinder für diesen Anlass aus mitgebrachten Wachsplatten und erhitztem Bienenwachs dann auch noch selbst kreativ werden und Bienenwachskerzen herstellen.

Und am Ende gibt es noch eine unerwartete, kleine Attraktion, als aus einem Wabenstück eine kleine „Babybiene“ frisch schlüpft. Keines der Kinder hat bisher so etwas live beobachten können und die Geschichte beschäftigt sie noch tagelang in den Pausen.

Am Ende des Vormittages wirken die Kinder ausgeglichen und zufrieden. Keine Frage zum Thema Bienen blieb für die Kinder unbeantwortet. Das neu erworbene Wissen und die haptische und sinnliche Erfahrung bei der Verarbeitung von Bienenwachs werden den Grundschüler*innen nachhaltig im Gedächtnis bleiben.

Christian Brendlin leitet ein Bienen-Schulprojekt in Weil am Rhein und betreibt mit der „Wiesentalimkerei“ eine kleine, familiengeführte Hobby-Imkerei.

Die Kooperation zwischen Christian Brendlin und der Naturparkschule Kleines Wiesental folgt dem Leitgedanken und Prinzip der Bildung für nachhaltige Entwicklung. Dessen Zielsetzung es ist unter anderem, Kindern zu verantwortungsvollem, zukunftsfähigem Denken und Handeln zu verhelfen.

Die Nachbarschaftsschule Kleines Wiesental in Tegernau ist seit 2014 eine der aktuell 34 Naturparkschulen im Naturpark Südschwarzwald. (Stand 2024)

Es finden regelmäßig Projekte zu den Themenfeldern Nachhaltiger Tourismus, Natur- und Landschaftspflege, Regionalvermarktung, Land- und Forstwirtschaft, Tradition und Kultur oder auch Klimaschutz statt.

Text: Ute Keilbach



Im Schaukasten lässt sich ein Bienenvolk beobachten



Christian Brendlin zeigt den Kindern, wie die Bienen leben

Fotos: Marion Zahner Puschmann und Ute Keilbach

Volksbildungswerk & Erwachsenenbildung

POLITIK, GESELLSCHAFT UND UMWELT vhs

1.0801 Philosophie am Morgen – Kicks für den Kopf

Philosophische Themen haben den Ruf akademisch, spröde und komplex zu sein. Henning Kurz, der seit gut 30 Jahren philosophische Themen unterrichtet, will zeigen, dass Philosophie für alle relevant und zugänglich ist.

In unserm philosophischen Café lernen Sie zentrale Epochen der Philosophiegeschichte kennen – von der Antike bis zur Gegenwart. An vier Vormittagen werden ausgewählte Denker wie Platon, Aristoteles, Descartes erklärt und gemeinsam diskutiert. Der Schwerpunkt liegt auf den großen Fragen, die unser Denken und Handeln bis heute prägen. An den vier Vormittagen stehen im Mittelpunkt: Antike, Mittelalter/beginnende Neuzeit, Aufklärung und Moderne. Also: Starten Sie mit inspirierenden Ideen in den neuen Tag. Textgrundlage: dtv-Atlas zur Philosophie, Peter Kunzmann u.a.

Leitung: Henning Kurz, 4x montags, ab 02.11.2026, 10:00 - 11:30 Uhr, Kulturfabrik, Kulturcafé, Gebühr: 54,00 €

1.0911 Wanderung zum Sonnenuntergang – Kraftort Belchen

Es erwarten Sie Rituale, Verbundenheit, Naturenergie und Erkenntnisse für mehr Freude und Leichtigkeit im Alltag. Der Belchen ist ein einmaliger Kraftort, den wir nutzen, um alte Geschichten und Verstrickungen loszulassen, unausgesprochene Themen zu klären, inneren Frieden zu finden sowie die eigene Kraft und Stärke zu erkennen.

INFO: Gutes Schuhwerk, wettergerechte Kleidung und Verpflegung einpacken. Gerne eine zweite Jacke, denn auf dem Gipfel ist es oft sehr windig. Stirnlampe oder Taschenlampe für den Rückweg. In Kooperation mit der vhs Rheinfelden

Leitung: Carola Bachthaler, So., 01.11.2026, 16:30 - 18:30 Uhr, Treffpunkt Talstation Belchen-Seilbahn, Parkplatz, Obermulden 5, Aitern, Gebühr: 49,00 €

KULTUR UND GESTALTEN

2.0106 Hebel und Schopfheim: eine Stadtführung

Johann Peter Hebel, Vater der alemannischen Mundartdichtung, ist einer der bedeutendsten Erzähler des deutschen Südwestens. Er hat Weltliteratur in alemannischer Mundart geschrieben. Obwohl Hebel nur wenige Jahre Schüler der Schopfheimer Lateinschule war, hat ihn seine Zeit in der Stadt so sehr geprägt, dass er Schopfheim an vielen Stellen in seiner Literatur verewigt hat. Auf den Spuren Hebels durch die Stadt erfahren Sie, wo sich der Dichter als Jugendlicher im Ort aufhielt, was ihn besonders beeindruckte und wie er verschiedene Örtlichkeiten Schopfheims wahrgenommen hat.

Leitung: Dr. Ulla K. Schmid, Sa., 24.10.2026, 14:00 - 15:30 Uhr, Treffpunkt: Museum, Gebühr: 6,00 € Barzahlung bei der Kursleitung

2.0411 Bühnentraining für Kinder ab 8 Jahren

Spielst Du gerne Theater? In unserem Training bieten wir den Raum, in dem Eure Talente und Stärken sichtbar werden. Wir werden 3 Tage lang vieles kreativ ausprobieren und umsetzen in den Bereichen Schauspiel, Gesang, Tanz, Choreografie und Kostümierung. Jede und jeder hat die Möglichkeit, Sketche nach eigenen Ideen auf die Bühne zu bringen, Lieblingssongs zu spielen oder ganz Neues auszuprobieren. Am letzten Tag gibt es eine Show von 17:00 bis 18:30 Uhr.

Leitung: Almut Nasilowski, Musikpädagogin und INTENSE Voice Healing Practitioner und Klaus Nasilowski, Dipl. Ing. Gartenbau und Obstbauberater, Do., 29.10.2026, 09:00 - 17:00 Uhr + Fr., 30.10.2026, 09:00 - 17:00 Uhr + Sa., 31.10.2026, 09:00 - 17:00 Uhr, Kulturfabrik, Raum U3, Gebühr: 120,00 € Bitte ein Vesper und Getränke mitbringen

GESUNDHEIT

2.051 Samba aus Brasilien – Tanzkurs für Frauen

Erleben Sie die Lebensfreude Brasiliens und lernen Sie in 4 Terminen die Grundlagen des

echten brasilianischen Samba. Dieser Samba-Kurs für Anfängerinnen vermittelt einfache Grundschritte, Rhythmusgefühl, Hüftbewegungen und kleine Choreografien – Schritt für Schritt und in entspannter Atmosphäre. Neben dem praktischen Tanzen erhalten die Teilnehmenden spannende Einblicke in die brasilianische Samba-Kultur, ihre afro-brasilianischen Ursprünge, den Karneval in Rio de Janeiro sowie verschiedene Samba-Stile.

Kursinhalte: Grundschritte und Rhythmustraining, Hüftbewegung und Körperkoordination, Drehungen und kleine Choreografien, Wissenswertes über Samba, Karneval und brasilianische Musik

Für wen? Der Tanzkurs richtet sich an Frauen ohne Vorkenntnisse, die Freude an Bewegung, Musik und brasilianischer Kultur haben. Lernmethode: Praxisnah, langsam aufgebaut und leicht verständlich – zunächst ohne Musik, dann mit original brasilianischen Rhythmen. Lernen Sie Samba tanzen und erleben Sie brasilianische Lebensfreude! Leitung: Patricia De Oliveira Lima, 4x montags, ab 02.11.2026, 19:30 - 21:30 Uhr, Kulturfabrik, Raum U1, Gebühr: 73,00 € bei mindestens 6 Teilnehmer*innen, ab 8 Teilnehmenden: 54,00 €

3.01223 Deine Stimme - dein Klang: innere Balance durch Atem und Stimme - Teil 1

Erleben Sie eine Einführung in das Nada-Brahma-System von Dr. Vemu Mukunda. Diese Methode beruht auf dem Wissen über die Verbindung von Atem, Stimme, Emotion und Körper. Entdecken Sie die Bedeutung Ihres individuellen Stimmklangs und des individuellen Grundtons. Als Ausgangston aller Übungen des Nada-Brahma-Systems ist er der Schlüssel für deren emotionale und körperliche Wirkung über den Atem. Mit praktischen Sing- und Sprech-Übungen erfahren Sie Ihre Stimme als Weg zu mehr Bewusstsein und innerer Balance.

Bitte mitbringen: warme Socken, Schreibsachen.

Leitung: Beate Ilg, Musikerin, Musikpädagogin, Gesundheitscoach, Fr., 23.10.2026, 15:00 - 18:00 Uhr, Kulturfabrik, Raum U3, Gebühr: 41,50 €

3.01256 Eltern-Kind-Yoga: Workshop für Mamas/Papas mit Kindern von 4-8 Jahren - Thema: bunte Herbstzeit

Möchten Sie zusammen mit Ihrem Kind auf der Matte stehen und sich bewusst gemeinsame Zeit schenken? Zeit, in der Sie sich miteinander verbinden, sich gegenseitig stärken und gemeinsam Spaß haben? Beim Eltern-Kind-Yoga ist alles möglich, nichts muss – und vor allem darf es auch mal etwas lauter werden! Kreativ, lebendig und bunt wird es auf jeden Fall. In diesem Workshop tauchen Sie spielerisch mit Ihrem Kind in die Welt des Yoga ein. Nach einer kleinen Aufwärmphase widmen Sie sich mit Leichtigkeit den Asanas. Der Workshop endet mit einer wohltuenden Entspannung.

Bitte mitbringen: eigene Yoga-/Gymnastikmatte (1x pro Paar) und eine Decke

Leitung: Nadja Kainz, dipl. Yogalehrerin, Mi., 21.10.2026, 15:00 - 16:30 Uhr, SVS-Sportheim, Gebühr: 20,00 € pro Paar (Elternteil + Kind)

3.04120 Naturkosmetik selbst gemacht

Freuen Sie sich auf einen kreativen Abend in entspannter Atmosphäre! Gemeinsam stellen wir drei hochwertige Pflegeprodukte aus natürlichen Zutaten her. Zur Auswahl stehen ein Shampoostein, eine Duschbar sowie – je nach Wunsch – ein Deo, eine Baded Bombe, ein Gesichtssöl, ein Gesichtswasser oder ein Peeling. Für die Herstellung verwenden wir ausschließlich natürliche Rohstoffe. Auf künstliche Zusatzstoffe, Mineralöle und andere bedenkliche Inhaltsstoffe, wie sie in vielen herkömmlichen Kosmetikprodukten vorkommen, verzichten wir bewusst. Neben der praktischen Herstellung erhalten Sie viele interessante Informationen rund um die natürliche Körperpflege. Sie erfahren, welche alltäglichen Hausmittel und Lebensmittel sich hervorragend für die Herstellung von Kosmetik eignen und wie Sie bereits vorhandene Zutaten aus Ihrem Haushalt sinnvoll für Ihre Haut- und Körperpflege nutzen können. Zum Abschluss verraten wir Ihnen außerdem, welches natürliche Öl für eine gepflegte, strahlende Haut in keinem Haushalt fehlen sollte. Bitte mitbringen: Schürze, Handschuhe und eine Schutzbrille, einen Korb oder eine kleine Kiste zum späteren Transport, kleine Gläser oder Behälter für das Deo (um die 50 ml, 2 bis 4 St.), Gläser (ca. 200–300 ml) für die Herstellung von Gesichtssöl/Wasser/Peeling. Diese können aber auch bei der Kursleitung erworben werden. Und wer möchte, darf noch Muffinformen mitbringen.

Leitung: Anka Steger, Di., 20.10.2026, 18:00 - 21:00 Uhr, Kulturfabrik, Kulturcafé, Gebühr: 41,00 € zzgl. 15,00 Euro Materialkosten (werden mitabgebucht)

3.02951 Bewegung und Entspannung im Wasser (Kleingruppe) II

In dieser wohltuenden Auszeit für Körper und Geist verbessern Sie Ihre Beweglichkeit, kräftigen Ihre Muskulatur und finden gleichzeitig zu tiefer Entspannung. Sanfte Bewegung und Getragenwerden im Wasser sorgen für ein rundum angenehmes Körpergefühl. Wir starten mit einer kurzen Gymnastikeinheit an Land / auf der Matte (ca. 15 Minuten), wechseln dann ins Kleinschwimmbecken und werden mit Wassergymnastik (ca. 15 Minuten) aktiv. Anschließend geht es zum „Floating“ in Partnerarbeit (ca. 10 Minuten): In ruhigen, fließenden Bewegungen ziehen und lenken sich die Teilnehmenden gegenseitig durch das Wasser. Dabei wird die entspannende Person mit Poolnudeln an der Oberfläche getragen und sanft bewegt – eine besondere Erfahrung, die zum Loslassen und Abschalten einlädt. Den Abschluss bilden kurze Stretching- und Dehnübungen (ca. 5 Minuten). Die Gruppe hat maximal 10 Teilnehmende, was eine persönliche Atmosphäre und individuelle Begleitung ermöglicht. Schwimmfähigkeit ist Voraussetzung für die Teilnahme.

Leitung: Sigrid Anti, Dipl. Sportlehrerin, 6x mittwochs, ab 04.11.2026, 19:45 - 20:30 Uhr, Hallenbad Maulburg

Gebühr: 78,00 € zzgl. Eintritt. Keine Ermäßigung auf die Kursgebühr.

3.01180 Mini-Retreat Yin Yoga: eine entspannte Reise für alle Sinne

In diesem Kurs verbinden Sie aktivierende Übungen mit einer ausgiebigen Yin-Yoga-Praxis, die den Blick nach innen richtet und den Körper sanft öffnet. Die länger gehaltenen, passiven Dehnungen wirken tief im Bindegewebe und fördern körperliches wie mentales Loslassen. Begleitet von Klängen und ätherischen Ölen (optional) werden Sie durch Meditationen, sanfte Atemtechniken und Phasen der Tiefenentspannung geführt. So finden Sie Zugang zu mehr Ruhe und Klarheit, stärken Ihr Körpergefühl und gewinnen neue Kraft für den Alltag. Ergänzende Übungen und Entspannungstipps für zuhause helfen Ihnen, die wohltuende Wirkung auch langfristig zu nutzen.

Bitte mitbringen: Yogamatte, Decke und 1-2 Kissen oder einen Yogablock

Leitung: Nadine Kiefer, Sa., 24.10.2026, 10:00 - 13:00 Uhr, Dorfstübl Maulburg, Gebühr: 25,00 €

3.02155 Vertikaltuchkurs für Kinder (ab 8 Jahre) - Erste Schritte in der Luftakrobatik

In diesem Workshop lernen die Kinder die Grundlagen am Vertikaltuch kennen und sammeln erste Erfahrungen im Klettern sowie in einfachen Figuren. Unter Anleitung einer qualifizierten Tuchtrainerin und ausgebildeten Zirkus- und Erlebnispädagogin üben sie spielerisch wichtige Techniken und bewegen sich mit Freude und Neugier an dem luftigen Trainingsgerät. Dabei stärken die Kinder ihr Körpergefühl, ihr Selbstvertrauen und ihre koordinativen Fähigkeiten – ganz ohne Leistungsdruck, denn Vorkenntnisse oder besondere sportliche Begabungen sind nicht erforderlich. Zum Abschluss präsentieren die Kinder das Erlernte in einer kleinen Aufführung am Sonntag um 14:30 Uhr für die Eltern. Bitte mitbringen: bequeme Sportkleidung, Vesper und genug zu Trinken. Leitung: Julia Johannsen, 2x samstags, ab 24.10.2026, 10:00 - 15:00 Uhr, Mehrzweckhalle (1/3 Halle) Maulburg

Gebühr: 92,00 € bei 5 TN, 68,00 Euro ab 8 TN

SPRACHEN

4.0805 Französisch für Fortgeschrittene am Abend (A2)

Zielgruppe: Personen mit Vorkenntnissen auf Niveau A2,

Lernmaterial: Lehrbuch On y va! A2 (grün)

Mit unserem Lehrbuch und Zusatzmaterial trainieren wir Dialoge in Alltagssituationen und bearbeiten grammatische Fragen. Der Spaß am gemeinsamen Lernen steht im Vordergrund. Wiedereinsteiger*innen sind herzlich willkommen.

Leitung: Christiane Kästle, 12x montags, ab 19.10.2026, 18:30 - 19:30 Uhr, Theodor-Heuss-Gymnasium, Raum 056

Gebühr: 65,00 € zzgl. Kopiergeld (Gebühr bei 10 Teilnehmenden, bei weniger Personen höher nach Staffellung)

Infos und Anmeldung bei der Volkshochschule Schopfheim
Telefon 07622 / 67 39 180
schopfheim@vhs-wiesental.de
www.vhs-wiesental.de

Kirchliche Nachrichten

Gottesdienste: Kirchengemeinde Wiesentäler

Sonntag, 18. Oktober

20. Sonntag nach Trinitatis

Tegernau

10.00h

Konfirmandenvorstellung

„Was trägt mich in meinem

Leben?“

Claudia Krüger, Diakonin, Hel-

mut Krüger Pfarrer

Zell

10.00h

Predigtgottesdienst

Martin Rathgeber, Pfarrer

Todtnau

15.30h

Silberstreif-Gottesdienst

„Dankbar“

Ruth Schwald, Prädikantin

Donnerstag, 22. Oktober

Zell

15.30h

Gottesdienst im Bürgerheim

Martin Rathgeber, Pfarrer

Samstag, 24. Oktober

Schönau

9.30h –

16.30h

Workshoptag zum Chorwo-

chenende „Von Gospel bis Jazz“

Bärni Gafner, Gospelchorleiter

und Jazzmusiker, Schweiz

19.30h

Jazz-Konzert in der Bergkirche

Bärni Gafner und Jazzband

„Sugartown“

Gresgen

17.00h

Impulsgottesdienst

„Sing, bet und geh auf Gottes

Wegen“

mit Martin Luther unterwegs

Helmut Krüger, Pfarrer i.R.

Sonntag, 25. Oktober

21. Sonntag nach Trinitatis

Schönau

10.30h

Musik-Gottesdienst

Martin Rathgeber, Pfarrer

Projektchor Musikalische Lei-

tung: Bärni Gafner + Mandel-

zweigband

Endenburg

11.15h

Taufgottesdienst

Arno Knebel, Pfarrer

Tegernau

17.00h

„Gib dich zufrieden und sei stil-

le!“ Worte und Klänge

Zum 250. Todestag von Paul

Gerhardt

Klänge: Markgräfler Bezirks-

kantorei, Müllheim

Leitung: Regionalkantor H.K.

Nonnenmacher

Worte: Claudia Krüger, Diakonin

Zell

18.00h

Ökumenisches Friedensgebet

Kath. Pfarrsaal

Vorbereitungsteam

Samstag, 31. Oktober

Schönau

19.00h

„Färbtöne“

Konzert mit der Mandelzweig-

band



Kirchengemeinde Wiesentäler

Hofener Str. 5

79585 Steinen

**Bürozeiten Gemeindebüro in
Schlächtenhaus:**

Sekretariat: Sabine Kuttler

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag

von 09:00h – 12:00h und 12:30h – 15.30h

Tel: 07627/970277

Mail: wiesentaeler@kbz.ekiba.de

www.eki-kleines-wiesental.de

Förderkreis Krankenpflege

Vanessa Schaum

Tel: 0152-269 754 95 Mail: foerderkreiskran-

kenpflege.anderkleinenwiese@kbz.ekiba.de

Die Pflege – Sozialstation Wiesental e. V.

Kranken- und Altenpflege

Tel. 07622 / 697350

Alltagsunterstützung

Tel. 07622/ 6973526

Essen auf Rädern

Tel: 07622 / 6973517

**Curare gGmbH-Ambulante Dienste für
Schopfheim, das Kleine und das Große
Wiesental**

Häusliche Pflege / hauswirtschaftliche Un-

terstützung / Betreuung

Tel.: 07622 3900-138

Tagespflege im Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Tel.: 07622 3900-142

Ambulant betreute Wohngemeinschaft

Tel.: 07622 3900-138

**Katholische Kirchengemeinde
Hausen - Mittleres Wiesental**

Termine 16. - 30. Oktober 2026

Fr, 16.10.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Sa, 17.10.2026		
18:30	Hausen St. Josef	Hl. Messe zum Sonntag Pfarrer Michael Latzel

So, 18.10.2026

10:00	Höllstein St. Maria	Hl. Messe / Fami- liengottesdienst mitgestaltet von Vivace Pfarrer Michael Latzel, Carola Sudau
16:30	Schopfheim St. Bernhard	Rosenkranz und Anbetung
17:00	Schopfheim St. Bernhard	Eucharistiefeier (syro-malabari- scher Ritus)

Mo, 19.10.2026

17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
-------	---------------------	------------

Di, 20.10.2026

17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
20:00	Schopfheim Gemeinde- haus, Pfarrsaal	Bildungswerk- veranstaltung - "Im Dialog - auch bei herausfor- dernden Haltungen"

Mi, 21.10.2026

17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
19:00	Schopfheim Gemeinde- haus, Zimmer Hildegard	Vorstandssit- zung Pfarreirat Öffentliche Sitzung

Do, 22.10.2026

16:00	Hausen Haus an der Wiese	Hl. Messe im Pflegeheim Pfarrer Michael Latzel
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
19:30	Hausen Pfarrheim	Treffen des Ge- meindeteams Interessierte sind herzlich willkom- men!
20:00	Schopfheim Gemeinde- haus, Pfarrsaal	Info-Eltern- abend zur Erstkommunion 2027

Fr, 23.10.2026

17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
-------	---------------------	------------

Sa, 24.10.2026

18:30	Hausen St. Josef	Hl. Messe zum Sonntag Pfarrer Michael Latzel
-------	---------------------	---

So, 25.10.2026

10:00	Schopfheim Gemeinde haus, Pfarrsaal	Kindergottes- dienst
10:00	Schopfheim St. Bernhard	Hl. Messe mitgestaltet von InTakt Pfarrer Michael Latzel

Mo, 26.10.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Di, 27.10.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Mi, 28.10.2026		
18:30	Hausen St. Josef	Hl. Messe Pfarrer Michael Latzel
Do, 29.10.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz
Fr, 30.10.2026		
17:30	Hausen St. Josef	Rosenkranz

Die Vorbereitung zur Erstkommunion 2027 startet

Ihr Kind besucht die 3. Klasse oder ist älter und Sie wünschen, dass es im kommenden Jahr die Erstkommunion feiert? Dann freuen wir uns, Sie zur Vorbereitung in unserer Kirchengemeinde einzuladen. Die Erstkommunion ist für die Wochenenden vor den Pfingstferien geplant.

An diesem Abend lernen Sie unser Team kennen, erhalten Einblick in unser Konzept, den geplanten Ablauf und können erste Fragen stellen. Außerdem besteht die Möglichkeit, Ihr Kind direkt anzumelden.

Für Kinder, die nicht in unserer Kirchengemeinde getauft wurden, bitten wir Sie, vorab eine **Taufurkunde bzw. Taufbescheinigung** beim jeweiligen Taufpfarramt zu besorgen. Diese wird für die Anmeldung benötigt.

Wir freuen uns auf Sie und Ihr Kind!

Info - Elternabend mit Gelegenheit zur Anmeldung

**Donnerstag, 22.10.2026,
20.00 Uhr Gemeindehaus Schopfheim**
(Adolf-Müller-Str. 10a)

Röm.-Kath. Kirchengemeinde Wiesental Dreiländereck

Kontaktstelle Hausen – St. Josef – Schulstraße 6 – 79688 Hausen im Wiesental

E-Mail: pfarrbuero.hausen@

kath-mittleres-wiesental.de

www.kath-mittleres-wiesental.de und

www.kath-w3.de

Das Pfarrbüro bleibt momentan weiter geschlossen. Bitte nutzen Sie die Möglichkeit Kontakt per E-Mail aufzunehmen, einen individuellen Termin zu vereinbaren oder die Öffnungszeiten der anderen Pfarrbüros in Höllstein und Schopfheim zu nutzen.

Vereinsmitteilungen

Schwarzwaldverein Kleines Wiesental

• Sonntag, 18.10. Wanderung Geschwend – Hohe Möhr – Zell

Treffpunkt: Bushaltestelle Bahnhof Zell 7.20 Uhr (Abfahrt 7.38 Uhr).

Mit dem Bus fahren wir nach Geschwend. Von dort wandern wir über den Fuchswald, Tunauer Schweine hinauf zur Hohen Möhr und steigen von dort wieder ab nach Zell zum Startpunkt.

Gehzeit ca. 8 Stunden, Wanderstrecke ca. 30 km, 1000 Meter auf und 1000 Meter ab.

Schwere Wanderung.

Rucksackverpflegung ist erforderlich.

Führung: Bernd Haas, Tel.: 0171 6972415

• Sonntag, 25.10. Wanderung zur Metzgete nach Raich

Treffpunkt: Kirche Wies um 11.00 Uhr

Über Demberg, Schwand wandern wir zur Lindenhalle in Raich.

Dort stärken wir uns mit der Metzgete, die vom Gesangsverein Raich angeboten wird.

Am Nachmittag wandern wir auf einem anderen Weg zurück nach Wies.

Gehzeit ca. 3 Stunden, Wegstrecke 8 km, leichte Wanderung.

Führung: Rudi Stoll, Tel.: 0152 28471748

• Alpenüberquerung von Tegernsee nach Sterzing

Der Schwarzwaldverein Kleines Wiesental bietet vom 4.7. bis 11.7. 2027 zusammen mit der Alpenschule Innsbruck (ASI Reisen) eine geführte Alpenüberquerung an.

Leistungen
7 Nächte in 3- und 4 Sterne-Hotels und Gasthöfen, Zimmer mit Bad/Dusche und WC
7x Frühstück, 6x Abendessen

Gepäcktransport von Unterkunft zu Unterkunft

Transfers lt. Reiseverlauf

Stadtführung in Sterzing

Gutschein für Reiseliteratur

Führung und Betreuung durch autorisierten ASI Bergführer

Der Preis im Doppelzimmer beträgt pro Person 1.595 € im Einzelzimmer 1.995 €

Zusätzlich die örtlichen Kurtaxen.

Weitere Informationen im Internet unter ASI-Reisen oder bei Thomas Wetzel

Tel.: 01746332785

Anmeldungen müssen bis zum 27.10.2026 bei Thomas Wetzel erfolgen, da die Plätze nur bis Ende Monat reserviert werden.

• Einladung zur ordentlichen Jahreshauptversammlung

des Schwarzwaldvereins Kleines Wiesental
Liebe Vereinsmitglieder, liebe Bürger und Bürgerinnen,

wir laden Sie herzlich zur diesjährigen **Jahreshauptversammlung** am Sonntag, den **08. November 2026 um 15.00 Uhr** in das Evangelische Gemeindehaus Tegernau ein.

Tagesordnung:

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Totenehrung
- TOP 3 Jahresberichte
- TOP 4 Entlastung
- TOP 5 Wahlen
- TOP 6 Grußworte
- TOP 7 Ehrungen
- TOP 8 Info über Mitgliedsbeiträge
- TOP 9 Verschiedenes

Für das leibliche Wohl ist mit Kuchen und kleinen Speisen und Getränken bestens gesorgt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und einen regen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

Brigitte Gsellinger

1. Vorsitzende

• Von Fahrnau zum Titisee

Frühmorgens um fünf Uhr am 26.09. war Start in Schopfheim beim Schwimmbad. Wanderführer Bernd Haas begrüßte alle Teilnehmer und freute sich auf einen starken Marsch der zu bewältigen war. Der erste Kilometer war auf Asphalt und wir haben uns mit mäßigem Tempo eingelaufen. Zum Glück ist die neue Brücke beim Golfplatz fertig und wir konnten dann trockenen Fußes den ersten schmalen Pfad zum Entengast erklimmen. Weiter über Maienberg, dort warteten wir noch auf eine Mitwanderin, sie kam direkt von Enkenstein hoch. Unterhalb vom Rummelbühl, am östlichen Teil von Gresgen, an den noch letzten Teilen vom Trimm-dich-Pfad hoch zum Zeller Blauen. Am Gipfelkreuz gab's dann für die ältesten Teilnehmer/in den obligatorischen Gipfelschnaps, und für alle eine kurze Verschnaufpause. Dann weiter zum Gedenkstein am Wolfsacker um nun auch die zwei letzten Mitwanderer aufzunehmen, welche uns mit einer kleinen Leckerei begrüßten. Die ganze Truppe marschierte dann weiter über Zeiger, Holder, Hau, Böllenerock zur Talstation der Belchenbahn, hier war die erste Möglichkeit um Wasser nachzufüllen, und wir waren gut beraten drei bis vier Liter dabei zu haben, da zurzeit fast alle Wasserläufe versiegt sind. weiter gings zur Krinne, übers Wiedenerock, danach auf abwechselnd Terrain mit tollen Weidbergen imposanten Bäumen genussvoller Aussicht, zum Knöpflesbrunnen, auf diesem Teilstück war es möglich wieder etwas Zeit, welche wir bis dahin vertrödeln haben, einzulaufen. Dadurch konnten wir dann am Abzweig nach Todtnau noch mal eine kurze Brotzeit einlegen und uns über die weitere Wanderung beraten, einige wollten am Knöpflesbrunnen eine längere Pause machen, andere hatten das Ziel Titisee schon vor Augen, so machten wir uns wieder auf den Weg. Über die Todtnauer Feriensiedlung ins Städtchen,

kurz Getränke und Energie im örtlichen Supermarkt zu uns genommen, auf zum Wasserfall der ist auch eher spärlich zurzeit dann zur Wiesenquelle. Auch diese ist versiegt.

Die letzten Höhenmeter waren genommenen schon hatten wir das Caritashaus vor uns. Nun über den Jägersteig ins Bärenal. Ca 4 km später konnten wir zum ersten Mal den Titisee sehen, es hat uns sehr beflügelt, und es war noch einmal ein richtiger Motivationsschub. Dies war auch nicht unnötig da wir schon ca. 60 km bewältigt hatten.



Männergesangsverein Ried 1877 e.V.

Hausmacher – Metzgete 2026

Am **Sonntag, den 25. Oktober 2026** laden wir Sie recht herzlich **ab 11:00 Uhr** in die Lindenhalle in Raich zu unserer beliebten und traditionellen

Hausmacher - Metzgete

ein. Zum **Frühschoppenkonzert** werden die „**Schaffis Schüüre-Musikanten**“ aufspielen.

Zum Mittag servieren wir Ihnen **Hausmacher-Metzgete**, welche von unseren Vereinseigenen Metzgern hergestellt wird. Folgende verschiedene Speisen bieten wir an:

Blut- und Leberwurst, Bratwurst, Kesselfleisch, Schweineprägel und Schlachtplatte. Dazu servieren wir selbstgemachter Kartoffelstock + Sauerkraut.

Wie immer werden wir Ihnen auch Kaffee und Kuchen in unserer Kaffeestube servieren. Über eine Kuchenspende würden wir uns sehr freuen.

Für diese Veranstaltung möchten wir hierzu

- die Ehren- und Passivmitglieder des Männergesangsvereins Ried
- die Bürger der Gemeinde Kleines Wiesental
- und alle die Lust haben ein paar vergnügliche Stunden zu verbringen

recht herzlich einladen.

Auch in diesem Jahr bieten wir zusätzlich noch einen Abholservice in der Zeit von 10,00 bis 11,00 Uhr für nachfolgende Speisen an:

Blut- und Leberwürste, (kalt), Bratwürste (kalt), Gekochtes Kesselfleisch, Gekochtes Sauerkraut

Bestellungen nehmen wir gerne in der Zeit vom 10. bis 18. Oktober 2026 entgegen. Entweder per WhatsApp oder Anruf unter : 0152/24799198 Telefonische Bestellungen ab 18,30 Uhr !

Es freut sich jetzt schon auf Ihren Besuch
„ Ihr Männergesangsverein Ried e.V. „



Landfrauen Kleines Wiesental e.V.

Am Montag, den 09.11.26, treffen wir uns im Schulhaus in Langensee zum Kaffichränzli.

Wir werden unter Anleitung Pralinen selber herstellen.

Bitte meldet Euch sobald wie möglich an, spätestens jedoch bis 19.10.26, bei Doris Kuttler Tel. 07629-1643.

Musikverein Tegernau 1900 e.V.

Zum diesjährigen

MVT

SHOWABEND

am Samstag, den **07. November**

um **20.00 Uhr**

in **der Halle in Tegernau**

möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Einlass: ab 19.00 Uhr

Erlebt einen **Showabend** wie aus den großen Samstagabend-Klassikern – von Wetten, dass..? bis Glücksrad!

Mit eurem Eintrittsticket dreht ihr live am **Glücksrad** und bestimmt die nächste Kategorie.

Freut euch auf Musik aus verschiedenen Genres: traditionell, modern, Solos und auch Gesangseinlagen wird es geben.

Zwischendurch sorgen **humorvolle Sketche** für beste Laune und echte Mitlach-Momente.

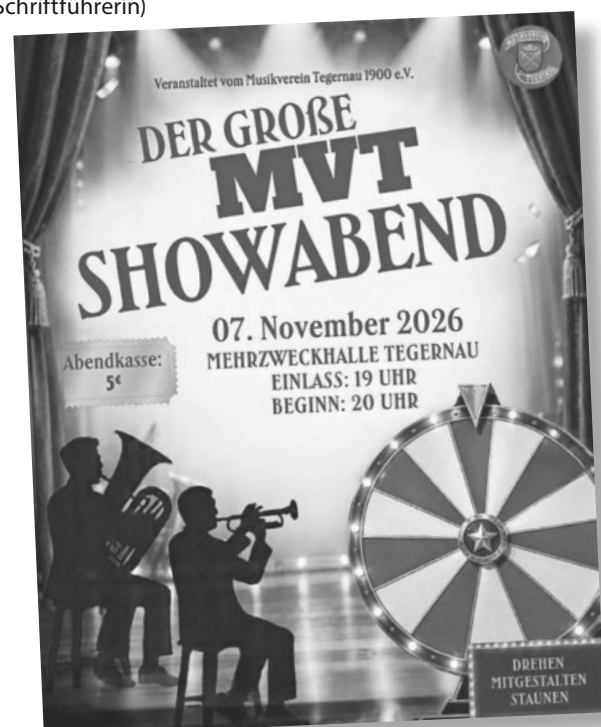
Ein Abend voller Überraschungen, Unterhaltung und Showmagie.

Wir würden uns freuen Sie an unserem Showabend begrüßen zu dürfen.

Ihr

Musikverein Tegernau 1900 e.V.

Manuela Elsner
(Schriftführerin)



Anmeldung unter:
raicherwildsau22@web.de

AMPEL PARTY

LINDENHALLE RAICH

13 NOV 2026

DJ Fussi
Guggen aus der Region

ROT: Bar
GELB: Aperol/Lillet - Bar
GRÜN: Shotbar

Ab 18 Jahren
Hästräger 5€
Zivil 7€

20:11 Uhr

Ampelparty in Raich!

Egal ob mit Freunden, als Clique oder einfach spontan – alle sind herzlich willkommen! Gemeinsam feiern, neue Leute kennenlernen und einen schönen Abend verbringen.

TuS Kleines Wiesental

Heimspiele:

17.10.2026

E-Junioren

12:50 Uhr TuS Kleines Wiesental - FC 08 Bad Säckingen

Herren

18:00 Uhr TuS Kleines Wiesental 2 - SV Karsau 2

23.10.2026

Herren

19:45 Uhr TuS Kleines Wiesental 3 - SV Weil 3

25.10.2026

Herren

15:00 Uhr TuS Kleines Wiesental - SV Waldhaus

Frauen

17:00 Uhr TuS Kleines Wiesental - FC Wittlingen 2



Rückengymnastik bei den Landfrauen pausiert

Im November, Dezember und Januar findet keine Rückengymnastik bei den Landfrauen statt.

Heimkämpfe in der Ringer-Regionalliga



17.10. Wiesentalhalle Höllstein

Vorkämpfe unserer 2. Mannschaft ab 18:30 Uhr
Hauptkampf unserer 1. Mannschaft ab 20:00 Uhr

01.11. Wiesentalhalle Höllstein

Vorkämpfe unserer Jugend ab 13:30 Uhr
Vorkämpfe unserer 2. Mannschaft ab 15:30 Uhr
Hauptkampf unserer 1. Mannschaft ab 17:00 Uhr

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt – Kommt vorbei, unterstützt unser Team lautstark und genießt einen packenden Abend voller Sport, Spannung und Stimmung!

Wir freuen uns auf euch!
Eure WKG Weitenau-Wieslet

PS: Auf unseren Sozialen Medien erfahrt ihr immer direkt alle Neuigkeiten und bleibt up-to-date: Instagram @weitenauwieslet // Facebook @WKGWeitenauWieslet

Turbulente Komödie „Oh, du fröhliche?!“ in Tegernau

Am Samstag, den 21. November 2026, lädt die Chorgemeinschaft Kleines Wiesental e. V. zu einem unterhaltsamen Theaterabend in die Mehrzweckhalle Tegernau ein. Die Markgräfler Lachbühne präsentiert die humorvolle Komödie „Oh, du fröhliche?!“ von Peter Landstorfer in der Bearbeitung von Enrico Maurer.

Die Zuschauerinnen und Zuschauer erwartet ein turbulenter und amüsanter Abend rund um die Familie Achermann. Eine skurrile Klausel im Testament des verstorbenen Vaters stellt die Familie vor eine besondere Herausforderung: Fünf Jahre lang muss sie der Witwe Elisabeth jeden Wunsch von den Lippen ablesen. Gelingt das nicht, ist das gesamte Erbe – einschließlich des Hofes – verloren. Kurz vor Ablauf dieser ungewöhnlichen Frist nimmt das Chaos auf dem Hof noch einmal richtig Fahrt auf. Welche Rolle dabei ein Weihnachtsbaum und der charmante Dr. Leuenberger spielen? Das wird natürlich nicht verraten – am besten selbst vorbeikommen, mitfeiern und herzlich lachen!

Spieldaten im Überblick:

- Termin: Samstag, 21. November 2026
- Einlass: 19:00 Uhr
- Beginn: 20:00 Uhr
- Ort: Mehrzweckhalle Tegernau
- Eintritt: 12 € im Vorverkauf | 15 € an der Abendkasse

Vorverkaufsstellen: Tickets sind – solange der Vorrat reicht – erhältlich bei:

- BuchEule, Kandern
- Dorfladen, Wies
- Kurt Bollschweiler, Tegernau
- bei allen aktiven Chormitgliedern

Die Chorgemeinschaft Kleines Wiesental e. V. und die Markgräfler Lachbühne freuen sich auf einen unterhaltsamen Abend mit viel Humor, turbulenten Verwicklungen und bester Unterhaltung!



Bekanntmachungen sonstiger Behörden



Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit Lörrach

Berufsinformationszentrum geschlossen

Das Berufsinformationszentrum bleibt am Montag 19.10. und Dienstag 20.10.2026 aufgrund von Umbaumaßnahmen geschlossen.

Telefonische Erreichbarkeit

Anrufe für die Agentur für Arbeit nimmt das Service-Center auch an diesem Tag unter der gebührenfreien Rufnummer 0800 4 5555 00 entgegen.

Online-Services nutzen

Zudem können viele Anliegen rund um die Uhr ganz bequem von zuhause aus online erledigt werden. Die Agentur für Arbeit bietet dafür unter www.arbeitsagentur.de/eservices zahlreiche eServices an.

Ausnahmen

Die Öffnungszeiten der Agentur für Arbeit Lörrach sind davon nicht betroffen.

Rechtzeitig arbeitsuchend melden: Chancen nutzen, Sperrzeit vermeiden

Endet ein Beschäftigungsverhältnis, unterstützt die Bundesagentur für Arbeit bei der Suche nach einer neuen Stelle. Je früher sich Betroffene mit ihrer Agentur für Arbeit in Verbindung setzen, desto leichter gelingt es, schon vor dem letzten Arbeitstag einen neuen Job zu finden und den Eintritt in die Arbeitslosigkeit zu vermeiden. Hinzu kommt: Wer sich rechtzeitig arbeitsuchend meldet, vermeidet finanzielle Einbußen.

Fristen beachten

Für die Arbeitsuchendmeldung gelten klare Fristen. Werden diese nicht eingehalten, drohen Sperrzeiten beim Bezug von Arbeitslosengeld. Steht das Ende des Beschäftigungsverhältnisses bereits länger fest, muss die Meldung spätestens drei Monate vorher erfolgen. Wer erst später erfährt, dass ein Arbeits- oder außerbetriebliches Ausstellungsverhältnis endet, muss sich innerhalb von drei Tagen nach Bekanntwerden bei der Arbeitsagentur melden. Die Meldung kann online, telefonisch oder persönlich erfolgen.

Bei einer fehlenden oder verspäteten Arbeitsuchend-Meldung verhängt die Agentur für Arbeit eine Sperrzeit von einer Woche.

Während der Dauer der Sperrzeit ruht der Anspruch auf finanzielle Leistungen.

Im Jahr 2025 sprachen die Agenturen für Arbeit im Rechtskreis der Arbeitslosenversicherung (SGB III) rund 792.000 Sperrzeiten aus. Davon entfielen 41,2 Prozent bzw. rund 326.600 Sperrzeiten auf verspätete Arbeitsuchendmeldungen. Die Betroffenen haben dadurch einen Teil ihres Anspruchs auf Arbeitslosengeld verloren. Im Vergleich zu 2024 ist die Zahl der Sperrzeiten wegen verspäteter Arbeitsuchendmeldungen um 2,9 Prozent bzw. rund 9.800 gesunken.

Alle Informationen zum Thema finden sich online auf <https://www.arbeitsagentur.de/arbeitslos-arbeit-finden/arbeitslosengeld/ihre-schritte-wenn-sie-arbeitslos-werden/wie-sie-sich-arbeitsuchend-melden>



**Deutsche
Rentenversicherung**
Baden-Württemberg

Altersvorsorge

Digitale Rentenübersicht: Gut informiert fürs Alter vorsorgen

Mit wenigen Klicks zum Überblick

Sie fragen sich, wie viel Sie schon für Ihre Altersvorsorge angespart haben? Mit der Digitalen Rentenübersicht erhalten Sie einen gebündelten Überblick über Ihre gesetz-

liche, betriebliche und private Altersvorsorge. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) erklärt wie.

Transparenz auf Knopfdruck

Bislang war die persönliche Altersvorsorgeplanung mit einem hohen Aufwand verbunden: Einmal im Jahr mussten die schriftlichen Standmitteilungen von gesetzlichen, betrieblichen und privaten Vorsorgeträgern mühsam gesichtet werden. Dank der Digitalen Rentenübersicht gehört dieser Aufwand ab sofort der Vergangenheit an. Das Onlineprotal auf www.rentenuebersicht.de verknüpft die verschiedenen Datensätze und bereitet die voraussichtlichen Alters Einkünfte auf einer zentralen Oberfläche kostenfrei auf. So können Sie etwaige Vorsorgelücken frühzeitig erkennen und beispielsweise bei der DRV BW eine Beratung zur Altersvorsorge buchen.

Mit wenigen Klicks zum Überblick

In drei einfachen Schritten erhalten Sie zeitnah die vollständige Übersicht.

1. Anmelden und registrieren mit der Online-Funktion des Personalausweises und der Steuer-Identifikationsnummer (Steuer-ID).
2. Anfragen der gesetzlichen, betrieblichen und privaten Ansprüche – mit nur einem Klick alle Anbieter auswählen.
3. Ansehen aller angefragten Altersvorsorgeansprüche in einer Gesamtübersicht innerhalb von maximal fünf Tagen.

Sie können eine jährliche Aktualisierung Ihrer Ansprüche einstellen und werden per E-Mail benachrichtigt.

Gut zu wissen

Sie wissen nicht, wie Sie Ihre private Altersvorsorge optimieren können? Die DRV BW unterstützt Sie kostenfrei, unabhängig und individuell bei Ihrer persönlichen Planung. Vereinbaren Sie einen Termin in Ihrer Nähe oder via Video. Unter www.driv-bw.de/intensivberatung finden Sie Ihre Ansprechperson in der Region.

Information

Weitere Informationen enthält die Broschüre „Die Digitale Rentenübersicht: Fragen und Antworten“, diese kann auf www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Gefahr in der Waldarbeit steigt



Privatwaldbesitzende aufgerufen, Vorsicht walten zu lassen

Durch Dürre geschädigte Bäume erhöhen die Unfallgefahr bei der Waldarbeit.

Die jüngste Dürreperiode hat unsere Wälder stark geschädigt und die Gefahren,

insbesondere in der Laubholzernte, erhöht. Die Schäden sind nicht überall auf den ersten Blick sichtbar und gerade in den Wintermonaten ist die Vitalität von Laubbäumen schwierig zu beurteilen. Darüber hinaus verlieren geschädigte Laubbäume, wie die Buche, schneller an Stabilität als geschädigte Nadelbäume, da das Holz anfälliger für holzzersetzende Pilze ist.

So steigt z.B. die Gefahr von unvorhersehbaren Astabbrüchen. Kleine Fehler bei der Anlage des Fällkerbs bis zum Durchtrennen des Haltebands können schwerwiegende Folgen haben. Auch die Gefahr bei der Holzernte im Schwachholz wird oft unterschätzt.

Wir bitten daher um besondere Vorsicht bei der Waldarbeit und empfehlen die Beauftragung von sach- und fachkundigen Forstunternehmern. Unsere örtlichen Revierförster und die FBG Todtnau stehen Ihnen bei der Suche nach einem geeigneten Forstdienstleister zur Verfügung.

Die Laubholzernte in geschädigten Wäldern sollte möglichst vollmechanisiert, das heißt mit einem Harvester, oder seilwindenunterstützt (KAT-System) erfolgen, um Zeiten für Personen im Gefahrenbereich zu reduzieren.

Ein funkferngesteuerter Fällkeil verbessert ebenfalls die Sicherheit für den Waldarbeiter, da die Person den Gefahrenbereich frühzeitig verlassen kann. Im geschädigten Holz muss insbesondere beim Fällvorgang mit Astabbrüchen gerechnet werden. Jedoch darf der funkferngesteuerte Fällkeil nur bei Bäumen mit stabilen Holzfasern im Keil-Druckbereich eingesetzt werden.

Die Fällung mit gängigen Schlagkeilen ist lebensgefährlich in geschädigten Laubholzbeständen!

Selbstverständlich sollten Sie bei der Waldarbeit immer eine vollständige Schutzausrüstung tragen, bestehend aus: Helm-Gehör-Gesichtsschutz, Handschuhe sowie Schnittschutzhose und Schnittschuttschuhe.

Weitere Informationen zum Thema Arbeitssicherheit und Beratung bietet die SVLFG an.

Die Sicherheit bei der Waldarbeit ist von höchster Priorität. Wir bitten Sie, verantwortungsvoll zu handeln und alle notwendigen Vorsichtsmaßnahmen zu ergreifen, um Unfälle zu vermeiden.

Forstbezirk Todtnau & FBG Todtnau

PFAS-Ewigkeitschemikalien: Expertenvortrag und Diskussion

Der BUND Kandertal lädt zu einer Informationsveranstaltung mit dem Thema „PFAS-Ewigkeitschemikalien: Gefahren und Handlungsmöglichkeiten“ ein. Diese findet am Donnerstag, 29.10. um 19 Uhr statt.

Wo? In der Bibelisgasse 4 in Kandern. Parkplätze sind beim Rathaus vorhanden. Der Eintritt ist frei. Nach dem Vortrag von Fritz Mielert, Umweltreferent des BUND Baden-Württemberg, besteht Gelegenheit für Fragen und Diskussion.

PFAS-Ewigkeitschemikalien gefährden Menschen, Tiere und Umwelt und sind mittlerweile fast überall – im Boden, im Trinkwasser, in Lebensmitteln und in uns Menschen. Durch ihre flexiblen Eigenschaften kommen sie in vielerlei Produkten zum Einsatz, zum Beispiel in Shampoo, Bratpfannen und Lebensmittelverpackungen.

Einige PFAS sind nachweislich gesundheitsgefährdend: Sie können unter anderem Organschäden, Schilddrüsenerkrankungen und Krebs verursachen und die Wirksamkeit von Regelimpfungen mindern. Darüber hinaus vermuten Wissenschaftler*innen, dass PFAS zu erhöhten Fehlgeburtenraten und Fruchtbarkeitsstörungen führen können. Je mehr PFAS in die Umwelt gelangen, umso stärker können sie sich im menschlichen Körper anreichern. Sie sind extrem langlebig.

Die Risiken sind schon lange bekannt, wurden aber von Industrie und Politik lange Zeit unterschätzt und heruntergespielt. Viele Gemeinden in Deutschland kämpfen schon seit Jahren mit PFAS-Kontaminationen.

Des Weiteren wird Fritz Mielert auf Fragen eingehen wie: Welche Nahrungsmittel enthalten besonders viel PFAS? Wo gibt es auf staatlicher Seite Regulierungslücken? Woran kann ich erkennen, dass ein Produkt PFAS enthält?

Die Veranstaltung richtet sich an alle interessierten Bürger*innen – mit und ohne Vorwissen.

Details zur Veranstaltung:

Datum: Donnerstag, 29.10.26

Uhrzeit: 19-20 Uhr, anschließend Zeit für Fragen

Ort: Bibelisgasse 4 in Kandern

Eintritt: frei um Spenden wird gebeten

Für weitere Informationen und Presseanfragen kontaktieren Sie bitte:

Christine Steck, christine.steck@bund.net, Tel. 01754720132

Weitere Informationen zum Thema unter <https://www.bund.net/chemie/pfas/>

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und Ihre Fragen rund um PFAS!

Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau

Internationaler Tag der älteren Menschen

Prävention und Vorsorge im Blick

Anlässlich des Internationalen Tages der älteren Menschen am 01.10.2026 weist die Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau (SVLFG) auf ihre Präventionsangebote für ältere Menschen hin.

Präventionsangebote tragen dazu bei, dass ältere Menschen möglichst lange gesund, aktiv und selbstbestimmt leben. Bewegung, psychisches Wohlbefinden und soziale Kontakte sind wichtige Faktoren für die gesellschaftliche Teilhabe im Alter. Vor allem helfen Präventionsangebote dabei, die Gesundheit so lange wie möglich zu erhalten und Krankheiten vorzubeugen. Die SVLFG als Landwirtschaftliche Krankenkasse (LKK) bezuschusst daher Präventionskurse, die von der Zentralen Prüfstelle Prävention (ZPP) zertifiziert sind, mit mindestens 80 Prozent der Kosten. Gefördert werden maximal zwei Kurse pro Kalenderjahr.

In der Datenbank der ZPP sind Kurse für verschiedene Altersgruppen in den Bereichen Bewegung, Ernährung, Stressreduktion und Sucht aufgeführt, darunter auch Angebote für Seniorinnen und Senioren. Dazu gehören zum Beispiel Kurse des Programms „Trittsicher durchs Leben“. Alle in der Datenbank aufgeführten An-

gebote sind qualitätsgeprüft und werden von qualifizierten Fachkräften geleitet. Weitere Informationen bietet die SVLFG online unter www.svlfg.de/ gesundheitskurse-finden.

Auch eine gute Versorgung, beispielsweise bei chronischen Erkrankungen, gewinnt zunehmend an Bedeutung. Dabei helfen Disease-Management-Programme (DMP), mit denen chronisch erkrankte Menschen strukturiert behandelt und begleitet werden. Mehr Informationen gibt es unter www.svlfg.de/dmp-bei-chronischen-erkrankungen.

Viele Krankheiten lassen sich leichter behandeln, wenn sie frühzeitig erkannt werden. Deswegen sollten Menschen aller Altersgruppen die verfügbaren Vorsorgeangebote wahrnehmen, auch wenn keine Beschwerden vorliegen. Einen Überblick bietet die SVLFG unter www.svlfg.de/vorsorge.

Darüber hinaus wird empfohlen, den Impfstatus unabhängig vom Alter aktuell zu halten und regelmäßig zu überprüfen. Weitere Informationen, unter anderem dazu, für welche Impfungen die LKK die Kosten übernimmt, gibt es unter www.svlfg.de/impfungen.



Landkreises Lörrach, Kliniken des Landkreises Lörrach (Babylotsen und Babysprechstunde), Kinderschutzbund Schopfheim, Vernetzt dabei! Präventionslotsinnen und -lotsen des Landkreises Lörrach, Familienwerk Sölden e.V., Kinder- und Jugendhospizdienst, Regionale Arbeitsgemeinschaft Zahngesundheit, Interdisziplinäre Frühförderstelle - Lebenshilfe Lörrach e.V., Schwangerschaftsberatungsstellen, pro familia Lörrach, Familienzentrum Oberes Wiesental und Hebammen-Netzwerk Lörrach e.V.

Servicebüro Bildung und Teilhabe ändert vorübergehend Sprechzeiten

Telefonische Erreichbarkeit dienstags und donnerstags / Persönliche Termine weiterhin möglich

Das Sachgebiet Ausbildungsförderung & Wohngeld des Landratsamts Lörrach passt die Erreichbarkeit seines Servicebüros Bildung und Teilhabe vorübergehend an. Grund sind ein deutlich gestiegenes Antragsaufkommen und unbesetzte Stellen im Sachgebiet. Bis einschließlich 31. Oktober 2026 ist das Servicebüro telefonisch dienstags von 10 bis 12 Uhr sowie donnerstags von 13.30 bis 17.30 Uhr unter 07621/410-5111 erreichbar. Durch die Umstellung soll eine schnellere Bearbeitung der Anträge sichergestellt werden.

Persönliche Gespräche sind weiterhin möglich, allerdings ausschließlich nach vorheriger Terminvereinbarung. Dadurch entfallen Wartezeiten, und die Mitarbeitenden können sich gezielt auf das jeweilige Anliegen vorbereiten. Termine können per E-Mail unter bildungspaket@loerrach-landkreis.de oder telefonisch zu den Telefonzeiten unter 07621/410-5111 vereinbart werden.

Bitte um Zurückhaltung bei Sachstandsanfragen

Derzeit ist mit zwei bis drei Wochen längeren Bearbeitungszeiten zu rechnen. Dass Antragstellende wissen möchten, wie weit ihr Vorgang ist, ist verständlich. Für jede Nachfrage am Telefon oder per E-Mail muss der Vorgang jedoch herausgesucht, geprüft und beantwortet werden. Kommen viele solcher Anfragen zusammen, fehlt diese Zeit anschließend bei der Bearbeitung der Anträge. Das Sachgebiet bittet deshalb darum, von Sachstandsanfragen abzusehen. Sobald über einen Antrag entschieden wird oder noch Unterlagen benötigt werden, wird sich das Sachgebiet umgehend melden.

Das Landratsamt Lörrach bittet um Verständnis für die befristete Einschränkung. Das Team des Servicebüros arbeitet daran, alle Anliegen so schnell wie möglich zu bearbeiten.

ENDE des redaktionellen Teils



Familienaktionstag zum 15-jährigen Bestehen der Fachstelle Frühe Hilfen

Buntes Programm auf dem Senser Platz am Samstag, 17. Oktober

Landkreis Lörrach. Die Frühen Hilfen des Landkreises Lörrach laden am Samstag, 17. Oktober, von 10 bis 15 Uhr zu einem Familienaktionstag auf den Senser Platz in Lörrach ein. Anlass ist das 15-jährige Bestehen der Fachstelle Frühe Hilfen. Der ursprünglich für Juni geplante Aktionstag musste aufgrund der extremen Hitze verschoben werden und findet nun im Herbst statt.

Auf Familien wartet ein abwechslungsreiches Programm mit zahlreichen Mitmachaktionen, Spiel- und Bewegungsangeboten sowie Informationsständen der Kooperationspartner der Frühen Hilfen. Kinder können sich unter anderem auf eine Hüpfburg, Entenangeln, Wahrnehmungsspiele, ein Glücksrad, Babypuppen-Wickeln, Spiele wie

„Vier gewinnt“ und Tattoos freuen. Gleichzeitig haben Eltern die Möglichkeit, Angebote für Familien im Landkreis kennenzulernen und mit Fachkräften ins Gespräch zu kommen.

Frühe Hilfen im Landkreis Lörrach

Die Frühen Hilfen bestehen aus vielen Kooperationspartnern und sind bereits länger als die Fachstelle Frühe Hilfen verankert. Sie unterstützen werdende Eltern sowie Familien mit Kindern bis zum dritten Lebensjahr. Ziel ist es, Familien frühzeitig, unkompliziert und wohnortnah zu begleiten, zu beraten und bei Bedarf an passende Angebote zu vermitteln.

Die Fachstelle Frühe Hilfen umfasst vier regionale Anlaufstellen in Lörrach, Rheinfelden, Schopfheim und Weil am Rhein sowie verschiedene aufsuchende Unterstützungsangebote. Ergänzt wird das Angebot unter anderem durch die Babylotsin an der Lörracher Geburtsklinik, Familienbesuche und die Familien-App HallÖchen, die einen Überblick über Angebote und Beratungsstellen im Landkreis bietet.

Teilnehmende Kooperationspartner beim Aktionstag sind: Fachstelle Frühe Hilfen und Familienbesucherinnen des Landkreises Lörrach, Psychologische Beratungsstelle des

KNUSPRIGES NUSS-KRÄUTER-LACHSFILET AUS DEM OFEN AN EINER SAUCE AUS HOKKAIDO UND QUITTE, BAYERISCHE BIRNE IM KARAMELLISIERTEN DIRNDL, PFANNEN-SPITZKOHL MIT KREUZKÜMMEL

ZUTATEN

FÜR JEWEILS 4 PORTIONEN



1. KNUSPRIGES NUSS-KRÄUTER-LACHSFILET AUS DEM OFEN

½ Bund gemischte Kräuter (z. B. Dill, Petersilie)
60 g Pekanusskerne, im Mixer grob zerkleinert
60 g Semmelbrösel
1 Knoblauchzehe, geschält, fein gewürfelt
2 ½ EL Kräutersenf
5 EL Rapsöl
4 Lachsfilets a 150 – 200 g
1 Bio-Zitrone, davon der Saft
Salz, Zitronenpfeffer

2. SAUCE AUS HOKKAIDO UND QUITTE

250 g Hokkaido, gewaschen, entkernt
150 g Quitte, gewaschen, geschält, entkernt
2 mittelgroße Schalotten, geschält, gewürfelt
15 g Butter
150 ml Weißwein

170 ml Apfelsaft
75 ml Sahne
250 ml Gemüsebrühe
Salz, Weißer Pfeffer
100 ml Sahne
1 gestrichener TL Hüttensenf

3. BAYERISCHE BIRNE IM KARAMELLISIERTEN DIRNDL

2 Birnen, geschält, in dünnen Scheiben
4 EL Rapsöl
2 EL Zucker
Pfeffer, Salz

4. PFANNEN-SPITZKOHL MIT KREUZKÜMMEL

1 kleine Zwiebel, geschält, fein gewürfelt
1 Knoblauchzehe, geschält, fein gewürfelt
3 EL Rapsöl
Salz, Weißer Pfeffer
Kreuzkümmel
aus der Streudose)

ZUBEREITUNG

1. KNUSPRIGES NUSS-KRÄUTER-LACHSFILET AUS DEM OFEN:

Backofen auf 200°C Ober-/Unterhitze (Heißluft: 180°C) vorheizen. Die kurz abgebrausten Kräuter ausschütteln, grob hacken und in eine Schüssel geben. Pekanuss, Semmelbrösel, Knoblauch, Kräutersenf und Rapsöl hinzufügen. Alles gut vermengen. Lachsfilets mit Zitronensaft beträufeln, salzen und pfeffern. Den Mix auf die Fischfilets streichen und bei 200°C Ober-/Unterhitze (Heißluft: 180°C) im Backofen garen.

2. SAUCE AUS HOKKAIDO UND QUITTE:

Hokkaido und Quitte in grobe Würfel schneiden. In einen großen Topf geben und Schalotten hinzufügen. Alles in Butter dünsten. Nach 5 Min. Wein und Apfelsaft hinzugießen. Sobald alles auf die Hälfte eingekocht ist, mit Gemüsebrühe und 75 ml Sahne angießen. Mit Salz und Pfeffer würzen. Ca. 15 Min. ohne Deckel köcheln lassen, dann fein pürieren und durch ein engmaschiges Sieb streichen. Nochmals kurz erhitzen, Sahne und Hüttensenf unterrühren. Abschmecken mit Salz/Pfeffer.

3. BAYERISCHE BIRNE IM KARAMELLISIERTEN DIRNDL:

Birnenscheiben in einer Pfanne im Öl beidseitig anbraten, mit Zucker bestreuen, karamellisieren lassen. Abschmecken mit Pfeffer/ Salz.

4. PFANNEN-SPITZKOHL MIT KREUZKÜMMEL:

Zwiebel und Knoblauch in einer Pfanne im Öl farblos andünsten und den Spitzkohl dann mit hineingeben. Etwas salzen und den Spitzkohl andünsten – solange bis er nur noch leicht bissfest ist. Würzen mit Pfeffer und Kreuzkümmel. Abschmecken mit Pfeffer/Salz.

INFO & TIPPS

Anstelle der Pekanüsse in unserem Lachs-Rezept kann man für die Panade auch Hasel- oder Walnusskerne nehmen. Kräutersenf lässt sich leicht selber mit mittelscharfem Senf und getrockneten Kräutern aus der Streudose herstellen (aufpassen, dass der Senf nicht zu fest wird). Sollte die Sauce aus Hokkaido-Kürbis und Quitte zu dickflüssig sein, dann einfach mit etwas Apfelsaft oder Gemüsebrühe verdünnen. Hüttensenf ist eine würzig-pikant-scharfe österreichische Spezialität mit Meerrettich (Kren).



kalkulator.primo-stockach.de

ANZEIGE KURZ SELBER GESTALTEN?

Jetzt auch Ihre **gewerblichen Anzeigen**

24/7 selber gestalten und buchen.

Einfach direkt online und ohne Vorwissen
mit dem neuen, praktischen Gestaltungstool.

Gerne sind wir für Sie da: anzeigen@primo-stockach.de oder telefonisch unter 07771 931711.

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG

SPINNE IM NETZ

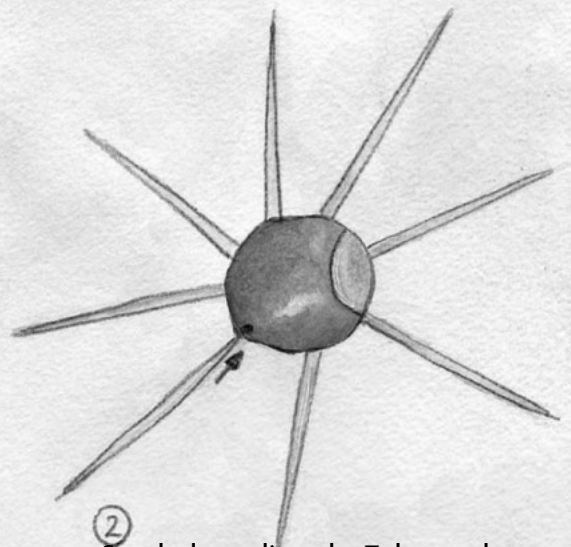
Das brauchst du:

- eine Kastanie
- einen Handbohrer
- acht Zahnstocher
- Wolle
- zwei Wackelaugen
- Klebstoff
- Holzperlen

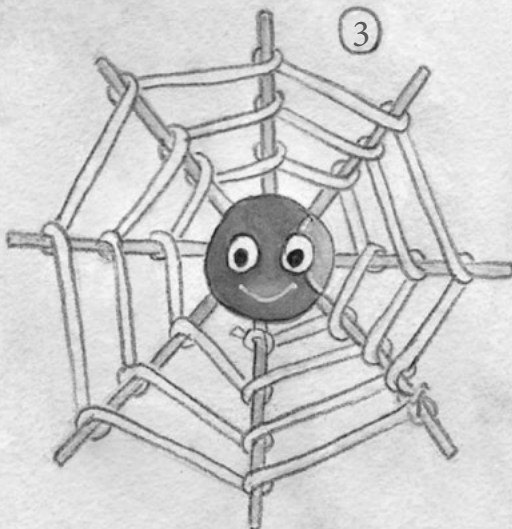


So geht es:

Bohr vorsichtig acht Löcher rings in die Kastanie.

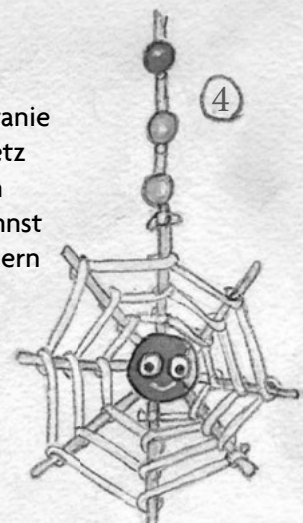


Steck dann die acht Zahnstocher hinein. Wenn sie nicht halten, kannst du sie festkleben. Schneide mit einer Schere die Spitzen der Zahnstocher ab.



Nimm ein langes Stück Wolle und knote es unten an einen der Zahnstocher. Web nun die Wolle von innen nach außen im Kreis, indem du sie jedes Mal um einen Zahnstocher wickelst, bevor du sie zum nächsten führst. Wenn du ganz außen angekommen bist, knote die Wolle an einem Zahnstocher fest.

Jetzt musst du nur noch die Wackelaugen auf die Kastanie kleben. Um dein Spinnennetz aufzuhängen, binde einen Wollfaden daran fest. Du kannst ihn mit Holzperlen verschönern





Todtmoos
im Südschwarzwald

Am Sonntag,
25.10.26
in Todtmoos

4. INT. SCHLITTENHUNDE-WAGENRENNEN Waldhaus-Wehra-Trail

📍 Neuer & Alter Kurpark, Todtmoos ⌚ ab 9 Uhr

Eintritt ab 4,-€

Gemütliches Hüttendorf mit leckerer Verköstigung!



Waldhaus
DAS ERGEBNIS VON AUS DEM SCHWARZWALD



Volksbank
Die Gestalterbank



GLATT GRABMALE

Käppelemattweg 1
79650 Schopfheim
beim Friedhof
Tel. 07622 / 2025

Brunnen

Findlinge

Grabsteine

Blumentröge

Küchenarbeitsplatten

www.glatt-grabmale.de



Wir setzen



Ihre Ideen



in Stein um

IHR ZUVERLÄSSIGER BEGLEITER IM TRAUERFALL

HANS ITZIN

BESTATTUNGSINSTITUT
79650 SCHOPFHEIM

GOETHESTRASSE 20
(07622) 68 47 49 49

info@bestattungen-schopfheim.de · www.bestattungen-schopfheim.de



GEMEINSAM TRAINIEREN –
GEMEINSAM WACHSEN!

INFOTAG

— Samurai Family —
im Samurai Kids Dojo Steinen



Freitag, 16. Oktober 2026 um 16.00 Uhr

Ein besonderes Bewegungsprogramm
für Kinder und ihre Familie.

Eltern, Großeltern oder eine Begleitperson
trainieren gemeinsam mit dem Kind.

Auch Kinder ohne Begleitperson sind
herzlich willkommen und können mitmachen.



Geeignet für Kinder
von 4 bis 7 Jahren

DAS ERWARTET EUCH:



Gemeinsames
Training



Spaß &
Bewegung



Werte &
Respekt



Starke Kinder &
starke Familien

STARKE
MOMENTE
FÜR DIE GANZE
FAMILIE!



Samurai Kids Dojo Steinen
Budocenter Steinen
Neuteichstraße 1
79585 Steinen



Weitere Infos und Anmeldung
www.samuraikid.de

Voranmeldung erbeten –
spontanes Kommen ist auch möglich!



RESPEKT • MUT • DISZIPLIN • FAIRNESS • SELBSTVERTRAUEN



STEINMETZMEISTER BILDHAUERMEISTER RASCHENDORFER

INDIVIDUELLE GRABMALE, GRABMALVORSORGE ZU LEBZEITEN
SKULPTUREN UND KÜNSTLERISCHE ARBEITEN.

THOMAS RASCHENDORFER



KRÄMELWEG 9 | 79585 STEINEN | TEL. 07627/924991



www.steinbildhauer-raschendorfer.de | info@steinbildhauer-raschendorfer.de



LBS

Dein Baufinanzierer!

Bezirksleiter Stefan Michaelis

Tel: 07622-669800

stefan.michaelis@lbs-sued.de



Heizöl
Diesel
AdBlue



Kröber-Schwab GmbH
Ihr Lieferant aus Steinen

www.kroeber-schwab.de
Tel. 07627 - 92 46 25

Die Kirchengemeinde „Wiesentäler“ verantwortet als Träger die eingruppierten Kindergärten in Endenburg, Schlächtenhaus, Weitenau und Neuenweg, sowie die zweigruppigen Kindergärten in Wies und Wieslet. Die Kirchengemeinde sucht:



für den Kindergarten „Unterm Regenbogen“ in Endenburg eine Leitung (m/w/d) gemäß § 7 KitaG

Die Stelle ist unbefristet und in Teilzeit möglich

Was Sie mitbringen:

- ✓ Sie haben eine kompetente, kreative und selbstständige Arbeitsweise
- ✓ Führungsqualitäten, kommunikative Stärke sowie Einfühlungs- und Durchsetzungsvermögen
- ✓ Talent zur Strukturierung von Arbeitsprozessen, sowie idealerweise fundierte Verwaltungs- und IT-Anwendungskenntnisse
- ✓ Eine Qualifikation als Erzieher/-in, Sozialpädagoge/-in oder Kindheitspädagoge/-in gemäß § 7 Abs 6 Nr. 1 KitaG
- ✓ Sie bringen den lebendigen christlichen Glauben gemeinsam mit ihren Kollegen den Kindern im Alltag nahe und identifizieren sich mit den Zielen und Werten der evangelischen Kirche

Was wir bieten:

- o Eine vertrauensvolle Vernetzung und Zusammenarbeit mit den weiteren Kindergärten der Kirchengemeinde, dem Träger und dem DLZ Süd
- o Fortbildungsmöglichkeiten sowie Coaching, Supervision und Fachberatung zur Stärkung Ihrer Leitungsfähigkeiten
- o Freistellung für spezielle Führungs-/ Leitungsaufgaben
- o Eine leistungsgerechte Bezahlung nach den Vorgaben des TVöD SuE (Jahresbrutto 47.500 € - 68.600 €) einschließlich im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- o Attraktive Jobrad-Konditionen

Für eine erfolgreiche Bewerbung wird die Zugehörigkeit zur Evangelischen Landeskirche in Baden oder einer anderen Gliedkirche der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) gewünscht, mindestens jedoch die Mitgliedschaft in einer der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen (ACK) angeschlossenen Kirche vorausgesetzt.

Weiterhin werden auch

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d) in Teilzeit gesucht

Durch die Erweiterung des Fachkräftekatalogs können sich neben Erzieher/-innen und Kinderpfleger/-innen auch andere pädagogische Fachkräfte nach § 7 KitaG bewerben (u.a. Kindheitspädagogen, Sozialarbeiter, Heilpädagogen). Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD einschließlich der im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen mit Zusatzversorgung.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung an: Evang. Dienstleistungszentrum Süd,
z. Hd. Susanne Bauer, Nansenstr. 10, 79539 Lörrach, per Mail:
susanne.bauer@ekiba.de

3-Zimmer-Wohnung, DG

mit separatem Eingang
in Sallneck zu vermieten.
Tel. 07629 / 644

Haushälter:in im Therapiehaus für 4 Wochentage á 6 Stunden

Kochen, putzen, einkaufen, waschen, bügeln, gärtnern:
Du packst an, denkst mit, arbeitest selbstständig und zuverlässig? Du sprichst gut deutsch und bist mobil durch eigenen PKW? Dann suchen wir genau Dich!

Dich erwarten: fairer Lohn, wertschätzendes Umfeld und viele Entfaltungsmöglichkeiten.

**Wir freuen uns auf Deine Bewerbung unter
07636 7872445 oder info@vitarium-rockstroh.de**



- Starkes Team
- Spannende Projekte
- Sicherer Arbeitsplatz
- Individuelle Entwicklung

Conductix-Wampfler GmbH
Weil am Rhein

Klick oder Scan für weitere Infos

Jetzt bewerben!



Mitarbeiter (m/w/d) im Sägewerk gesucht

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir
Produktionsmitarbeiter/Maschinenführer (m/w/d)

DAS BIETEN WIR DIR:

- abwechslungsreiches Arbeitsfeld
- feste Arbeitszeiten
- Möglichkeit zum Erwerb des Staplerscheins
- Unterstützung bei Wohnungssuche

DAS BRINGST DU MIT:

- Technisches Verständnis
- Idealerweise Erfahrung in einem handwerklichen Beruf / Quereinstieg möglich
- Zuverlässige & sorgfältige Arbeitsweise



Bewerbungen an info@gutmann-holz.de
www.gutmann-holz.de

3-Zi.-Wohnung in Wies, Ortsmitte

ab 11/2026 zu vermieten. Ca. 75 m², EBK, Bad, Balkon,
Speicheranteil, gr. Keller, Garten und Parkplatz. WM 820,- €
+ Kaut. Gewerberaum in Nebengebäude optional.
Besichtigung ab sofort.

✉ h.kuttler@freenet.de oder ☎ 07629 / 521 (AB)

Obacht, bitte lesen!

Auch Kleinigkeiten können Ihren Geldbeutel deutlich auffrischen!

Suche u. kaufe Möbel, Porzellan, Bleikristall,
Schnitzereien, Bilder, Teppiche, Zinn, Handtaschen, Abendkleider,
Trachten, Uhren, Tafelsilber, Schmuck und andere Nachlässe.

Pelzmäntel und Pelzjacken ab 500,00 bis 3.000,00 Euro.

Lammfell - Lederjacken.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf, Tel. 0781- 47 44 57 21
Familie Pauluna